

# LANA GROSSA

*hand-dyed*

Strick-Highlights  
für den Herbst – aus  
*handgefärbten*  
*Garnen*  
in neuen Designs







**Brandneue Töne, *faszinierende Looks*** Handgefärbte Garne liefern traumhafte Töne in einem einzigen Strang. Jeder davon fällt etwas anders aus. Und weil wir pro Farbenspiel nur 500 Kilogramm produzieren, ergeben sich Strickteile, die unglaublich individuell sind. Passend zur aktuellen Garnkollektion haben wir schicke, tragbare Modelle entworfen, die ihre Schönheit besonders gut zur Geltung bringen. Einen Überblick über sämtliche Qualitäten und aktuellen Farbkombinationen finden Sie ab Seite 41. Wir wünschen viel Spaß beim Blättern und Stricken.





### Schon gewusst? *Tanja Steinbach*

ist die treibende Kraft hinter der hand-dyed Kollektion. Die ungewöhnlichen Farbkombinationen und einzigartigen Effekte der Stränge tragen ihre Handschrift.

*„Die Cool Wool Lace hand-dyed ist einer meiner Favoriten. Denn der lang gezogene Dégradé-Effekt lässt die Farben harmonisch ineinander fließen, sodass richtige Kunstwerke entstehen.“*

*Wer mich kennt, weiß allerdings, dass mein Herz für die „Meilenweit“ schlägt. Zu gern würde ich mich einmal quer durch die ganze Farbpalette stricken. Daher darf bei meinem diesjährigen Socktober-Design natürlich eine hand-dyed Variante auch nicht fehlen – wie zum Beispiel die neue Meilenweit 100 g Merino hand-dyed new effects.“*





4 LANA GROSSA hand-dyed



NEUE FARBTÖNE, NEUE

# *Inspirationen*

**1** – Einfaches Rechtslinksmuster, breite Rippenblende:  
Dezent gefärbte Wolle wirkt besonders ausdrucksvoll, wenn  
man ihr etwas Struktur verleiht. Wer will, dekoriert die Jacke mit  
einfarbigen Täschen in einer Nuance des Hand-dyed-Garns.  
**COOL WOOL HAND-DYED + COOL WOOL**











**2** – Breite Rippen und der gezielte Einsatz von handgefärbtem und unifarbenem Garn ergeben diesen faszinierenden Poncho. Er wird, ganz easy, wie ein Schal gestrickt und danach – teilweise – zusammengenäht.  
**COOL WOOL LACE**  
**HAND-DYED +**  
**COOL WOOL LACE**



8 LANA GROSSA hand-dyed





**3** – Aqua- und Naturtöne wurden hier durch ein Blattlochmuster ergänzt. Das Ergebnis ist ein romantischer Poncho, der frisch wirkt und schön locker fällt. **ECOPUNO HAND-DYED**



**4** – Feste Maschen im Reliefmuster sorgen beim gehäkelten Ärmelschal für standhaften Origami-Appeal. Clever: Für symmetrische Farbverläufe wird der Rücken in zwei Teilen gehäkelt und zum Schluss in der Mitte zusammengenäht.

**COOL WOOL LACE  
HAND-DYED**

Auf Seite 38 gibt es dieses Modell aus

**MEILENWEIT 100G  
MERINO HAND-DYED:**

**EIN MODELL  
ZWEI LOOKS**













## ECOPUNO *hand-dyed*



**5** – Juwelenfarben und ein Würfelpatentmuster machen diese Jacke zum Schmuckstück. Sie hat eine gerade Form und einen gemäßigten V-Ausschnitt – ist also ganz einfach zu stricken. **ECOPUNO HAND-DYED**



14 LANA GROSSA **hand-dyed**





## COOL WOOL LACE *hand-dyed*



**7** – Wie gewebt wirkt diese kleine Weste im Hebemuster. Ihre weite, asymmetrische Form (vorne kürzer als hinten) ist ideal für Layer-Looks. Akzente setzen die Täschchen und Blenden aus unifarbenem Garn.

**COOL WOOL LACE HAND-DYED + ECOPUNO**





18 LANA GROSSA hand-dyed

# Rosé

WIRD ERWACHSEN



**8** – Mit Grau und Offwhite kombiniert, wirkt zartes Rosé chic und cool. Das doppelte Patentmuster und die klassische Silhouette mit Rundhalsausschnitt und Raglanärmeln unterstreichen den zeitlosen Look des Pullovers.  
**COOL WOOL HAND-DYED**







**9** – Reliefstäbchen und  
feinstes, handgefärbtes  
Lace-Garn aus reiner  
Schurwolle (Merino) –  
fertig ist der Traumschal.  
Hier kommen gleich vier  
davon. Nicht einfach,  
sich da zu entscheiden.  
**COOL WOOL LACE HAND-DYED**







**10** – Oversized, mit weiten Dreiviertelärmeln und angesagtem Turtleneck-Kragen: Dieser Sweater ist eine Wucht und trägt, dank starker Schulterschrägen, trotzdem nicht auf. **ECOPUNO HAND-DYED**







COOL WOOL  
*hand-dyed*



**11** – Unkomplizierte Hebemuster verpassen diesem Pullunder einen wunderschönen Jacquard-Effekt. Für den modernen Twist sorgen die überschnittenen Schultern. **COOL WOOL + COOL WOOL HAND-DYED**







**12** – Blouson-Form, taillentiefe Armlöcher und abgerundete Schultern – so wirken Pullunder neu und cool. Das Rechtslinksmuster zaubert diagonale Strukturen, die dem sanften Farbverlauf einen sportlichen Touch verleihen.  
**COOL WOOL LACE HAND-DYED + COOL WOOL LACE**





## MEILENWEIT 100G MERINO *hand-dyed*

**13** – Mit brandneuen Tönen, gedoppelten Rollrändern und überzogenen Maschen werden simple Socken zu Traumpaaren. Schnell gestrickt sind sie außerdem – perfekt zum Verschenken oder um die neuen Garnfarben auszuprobieren.

**MEILENWEIT 100G MERINO NEW EFFECTS** mit **MEILENWEIT 100G MERINO** oder **MEILENWEIT 50G CASHMERE** oder **MEILENWEIT 50G**









**14** – Simpel gestrickt und doch wunderschön:  
Der Halbpateent-Rolli in gemütlicher Oversize-Form  
punktet mit einem spannenden Farbenspiel aus  
kühlen Grün- und warmen Brauntönen.

**MEILENWEIT 100G MERINO HAND-DYED**

DAS  
*Garn*  
MACHT DEN  
PERFEKTEN LOOK











*Linke Seite:* **15** – Das sichelförmige Tuch aus luxuriösem Schurwoll-Alpaka-Mix ist ein toller Begleiter zu edlen Looks. Um es nach Lust und Laune drapieren zu können, sollten beide Seiten hübsch gleichmäßig ausfallen.

**COOL WOOL HAND-DYED** + **COOL WOOL** Diese Seite:

**16** – Schnell gemacht: Die Mütze im doppelten Patent, die perfekt zu Modell acht (Pulli von Seite 18/19) passt.

**COOL WOOL HAND-DYED**







**17 + 18** – Angesagte Rottöne aufgemischt mit frischem Grün: Das Accessoires-Set aus Mütze (Rippen- und Patentmuster) und XL-Schal (Wellenpatentmuster) macht müde Winter-Outfits munter.

**MEILENWEIT 100G  
MERINO HAND-DYED**

*Rechte Seite:*

**19** – Das Hebemaschen-Modell mit kraus rechts gestrickten Blenden wird in Runden und von oben nach unten gestrickt. Seine hochgeschlossene Form und die großen Knöpfe erinnern an die Kostümjacken der Sixties.

**COOL WOOL HAND-DYED**











# Akzente

BRINGEN SPANNUNG INS OUTFIT

**20 + 21** – *Linke Seite und oben:* Glatt und kraus rechts gestrickte Streifen verleihen diesem Accessoire-Set einen interessanten, changierenden Look. Die Mütze wird hier in zwei Farben gezeigt, die beide mit dem Schal (Modell 21) harmonieren. **ECOPUNO HAND-DYED + ECOPUNO**

Schön rund wird das Ganze mit den bunten **SOCKEN VON SEITE 28/29**







**22** – Unser Modell 4  
von Seite 10/11, hier  
noch einmal, aus  
einem anderen Garn.  
Und, welches gefällt  
Ihnen besser?

**MEILENWEIT 100G**  
**MERINO HAND-DYED**

**EIN MODELL  
ZWEI LOOKS**





**23** – Halblange, angestrickte Fledermausärmel machen unseren Pulli im plastischen Biesenmuster schön feminin. Optimal für kalte Tage: die farblich passenden Stulpen. **ECOPUNO HAND-DYED | ECOPUNO**



**24** – Unifarbene Streifen  
im Persianermuster setzen  
beim bunten, kraus rechts  
gestrickten Tuch markante  
Akzente. Beeindruckend ist  
auch seine Größe, denn  
das sichelförmige Modell  
misst an der breitesten  
Stelle knapp 260 Zentimeter.  
**ECOPUNO HAND-DYED +  
ECOPUNO**







# LANA GROSSA *hand-dyed* KOLLEKTION

**ECOPUNO**

72 % Baumwolle, 17 % Schurwolle (Merino),  
11 % (Baby) Alpaka

ca. 215 m / 50 g

4-4,5

507 – Surya

508 – Indra

509 – Chandra

510 – Dharma

511 – Indu

512 – Sunita

513 – Suman

514 – Mamta





# LANA GROSSA *hand-dyed* KOLLEKTION

## COOL WOOL

100 % Schurwolle, (Merino extrafine)

ca. 320 m/100 g

3-3,5

107 – Bombay

108 – Jammu

109 – Kolkata

110 – Kerala

111 – Poonam

112 – Neelam

113 – Manju

114 – Seema



## COOL WOOL LACE

100 % Schurwolle, (Merino extrafine)

ca. 800 m/100 g

2-3

807 – Ragini

808 – Rani

809 – Lata

810 – Rina

811 – Sajra

812 – Babita

813 – Preeti

814 – Asha



**25 + 26** – Beim Set aus Mütze und Loop-Schal gibt Trendfarbe Fuchsia den Ton an. Raffiniert: Sein spezielles Rippmuster, das die rechten Maschen effektiv hervortreten lässt.

**COOL WOOL HAND-DYED + COOL WOOL**





# LANA GROSSA *hand-dyed* KOLLEKTION

## MW 100G MERINO

80 % Schurwolle (Merino),  
20 % Polyamid

ca. 420 m / 100 g

2,5-3

307 – Himalaya



308 – Nanda



309 – Kailash



310 – Imran



311 – Sudhir



312 – Maula



## MW 100G MERINO new effects

80 % Schurwolle (Merino),  
20 % Polyamid

ca. 420 m / 100 g

2,5-3

611 – Vinod



612 – Sanjay



613 – Vivek



614 – Anuj



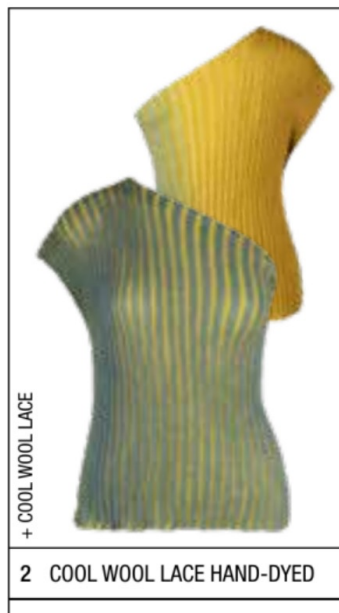
615 – Angad



616 – Vipin



# MODELLÜBERSICHT







8 COOL WOOL HAND-DYED



9 COOL WOOL LACE HAND-DYED



10 ECOPUNO HAND-DYED



+ COOL WOOL

11 COOL WOOL HAND-DYED



+ COOL WOOL LACE

12 COOL WOOL LACE HAND-DYED



mit MW 100G MERINO  
oder MW 50G CASHMERE  
oder MW 50G

13 MW 100G MERINO NEW EFFECTS



14 MW 100G MERINO HAND-DYED



+ COOL WOOL

15 COOL WOOL HAND-DYED



16 COOL WOOL HAND-DYED



17 MW 100G MERINO HAND-DYED



18 MW 100G MERINO HAND-DYED



19 COOL WOOL HAND-DYED



+ ECOPUNO

20 ECOPUNO HAND-DYED



+ ECOPUNO

21 ECOPUNO HAND-DYED

04 ← EIN MODELL ZWEI LOOKS



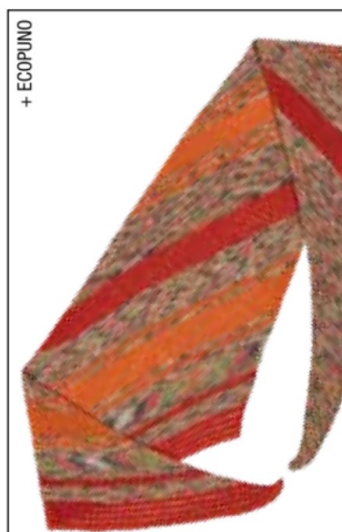
22 MW 100G MERINO HAND-DYED



23 ECOPUNO HAND-DYED



23 ECOPUNO



+ ECOPUNO

24 ECOPUNO HAND-DYED



+ COOL WOOL

25 COOL WOOL HAND-DYED



+ COOL WOOL

26 COOL WOOL HAND-DYED



*Design Holz*  
Signal

Tolle Rundstricknadelsets und schicke Nadeltaschen (auch zum Verschenken) gesucht? Es gibt sie in unterschiedlichen Größen und Materialien. Ganz bequem zum Bestellen überall da, wo es LANA GROSSA Game gibt. Und natürlich im Fachhandel.

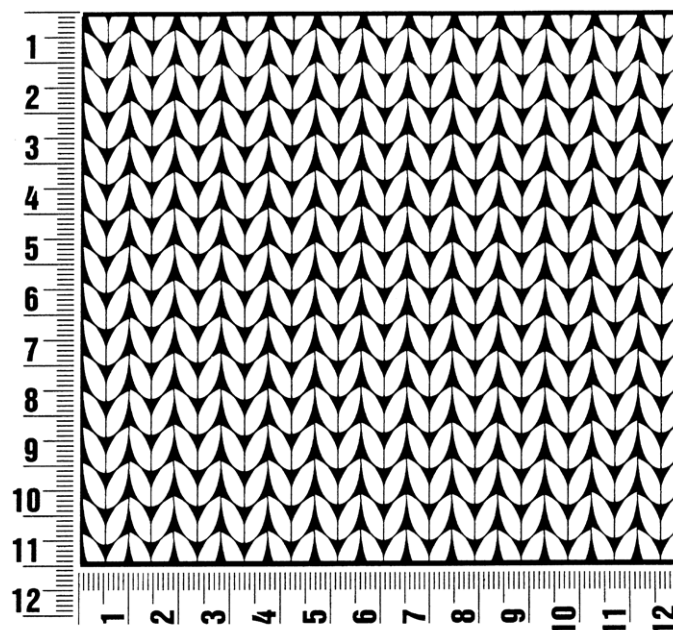
[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)



## Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

**Bitte beachten Sie:** Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



## Abkürzungen

**abgehob.** = abgehoben

**abh.** = abheben

**abk.** = abketten

**abn.** = abnehmen

**arb.** = arbeiten

**abw.** = abwechselnd

**beids.** = beidseitig

**Fb.** = Farbe

**fe M** = feste Masche

**folg.** = folgende

**Kettm** = Kettmasche

**Lftm** = Luftmasche

**li** = links

**lt.** = laut

**M** = Masche

**mittl.** = mittleren

**R** = Reihe

**Rd** = Runde

**re** = rechts

**restl.** = restliche

**Stb** = Stäbchen

**str.** = stricken

**U** = Umschlag

**wdh.** = wiederholen

**zun.** = zunehmen

**zusstr.** = zusammenstricken

### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**Fotograf:** Wilfried Wulff, [www.wilfriedwulff.com](http://www.wilfriedwulff.com)





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**JACKE ·**  
**COOL WOOL HAND-DYED & COOL WOOL**  
Modell 01 – Hand-dyed 03



# JACKE · COOL WOOL HAND-DYED & COOL WOOL

## Modell 01 – Hand-dyed 03



**Größe** 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool hand-dyed** (100% Schurwolle, Lauflänge 320 m/100 g), **400 (450 – 500) g Manju (Fb 113)** und Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle, Lauflänge 160 m/50 g), **50 g Rost (2082)**; Stricknadeln Nr. 4,5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 100 cm lang, 3 Holzknöpfe von UNI-KNOPF, Gr. 20 mm.

**Rippenmuster:** 2 M li, 2 M re im Wechsel.

**Glatt re:** Hin re, Rückr li.

**Grundmuster:** M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R stets wdh.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Doppelte Abkettung:** \* 1 M re, 2 M re verschränkt zusstr., die 2 M der rechten Nadel auf die linke Nadel heben, ab \* stets wdh. Wenn noch 3 M übrig sind, die 3 M re verschränkt zusstr., dann Arbeit beenden.

**Betonte Abnahmen:** Rechter Rand: Randm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., Randm.

**Maschenprobe:** Grundmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 19 M und 30 R = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 82 (90 – 98) M mit Nadeln Nr. 4,5 in Cool Wool hand-dyed anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, \* 2 M re, 2 M li, ab \* stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 12 cm in der letzten Rückr zwischen den Rechtsrippen 19 x 1 M zun. = 101 (109 – 117) M. Im Grundmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm als Knötchenrandm str. In 24 cm Gesamthöhe den Beginn der Armausschnitte markieren. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 4 M und 3 x 5 M (in jeder 2. R 7 x 5 M – in jeder 2. R 4 x 5 M und 3 x 6 M) beids. abk. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 25 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

**Linkes Vorderteil:** 39 (43 – 47) M mit Nadeln Nr. 4,5 in Cool Wool hand-dyed anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, \* 2 M li, 2 M re, ab \* stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 12 cm in der letzten

Rückr zwischen den Rechtsrippen 8 x 1 M zun. = 47 (51 – 55) M. Im Grundmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm als Knötchenrandm str. In 24 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnitts markieren. In 26 (27 – 28) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 6. R 11 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe am rechten Rand die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

**Rechtes Vorderteil:** Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

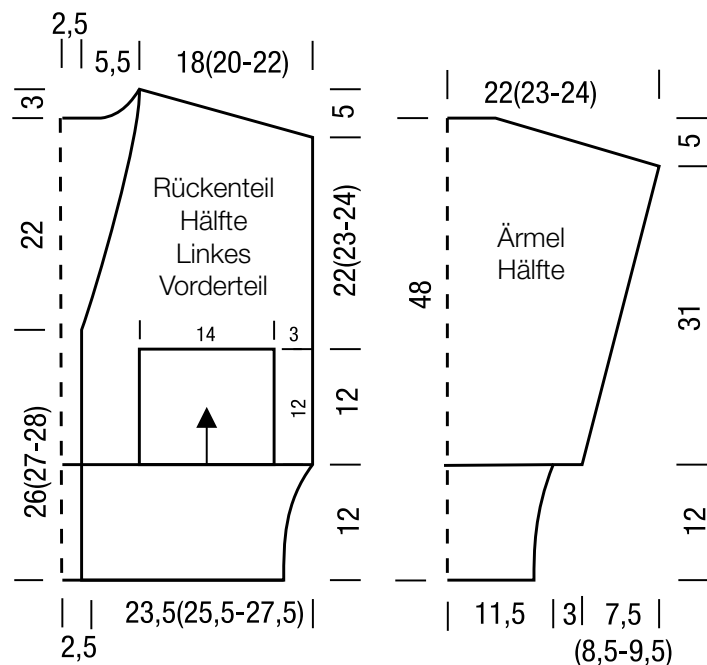
**Ärmel:** 46 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Cool Wool hand-dyed anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 12 cm in der letzten Rückr zwischen den Rechtsrippen 11 x 1 M zun. = 57 M. Im Grundmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 9. (7. – 5.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 13 x 1 M (in jeder 6. R 7 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 8 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 17 x 1 M) beids. zun. = 85 (89 – 93) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 6 (7 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 6 M und 1 x 5 M (in jeder 2. R 5 x 6 M – in jeder 2. R 2 x 7 M und 3 x 6 M) beids. abk. In 48 cm Gesamthöhe die restl. 15 M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

**Tasche (2 x):** 32 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Cool Wool anschlagen und 12 cm glatt re str., dann alle M mit der doppelten Abkettung abk.

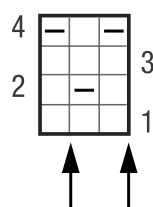
**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile, den Ausschnittschrägen und dem rückw. Halsausschnitt 276 (280 – 284) M in Cool Wool hand-dyed auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M li, \* 2 M re, 2 M li, ab \* stets wdh., Knötchenrandm. In der 4. R in die Verschlussblende des rechten Vorderteils 3 Knopflöcher über jeweils 4 M wie folgt einstr.: 1 rechte M und 1 linke M re zusstr., 1 U, 1 einfacher Überzug (= die folg. linke M re abh., die folg. rechte M re str., dann die abgeh. M überziehen). In der folg. Rückr aus dem U 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr. Das 1. Knopfloch in der 2. (1. – 2.) Linksrippe ab unterem Jackenrand, die folg. 2 Knopflöcher in der jeweils folg. 6. (7. – 7.) Linksrippe arb. Nach insgesamt 5 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Taschen lt. Schnittskizze auf die Vorderteile nähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

# JACKE · COOL WOOL HAND-DYED & COOL WOOL

Modell 01 – Hand-dyed 03



## Strickschrift



Rapport = 2 M

## Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▢ = 1 M li





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**PONCHO · COOL WOOL LACE**  
**HAND-DYED & COOL WOOL LACE**  
Modell 02 – Hand-dyed 03

# PONCHO · COOL WOOL LACE

## HAND-DYED & COOL WOOL LACE

### Modell 02 – Hand-dyed 03



**Größe** 36 – 38/40 und 40 – 42/44

Die Angaben für Größe 40 – 42/44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool Lace hand-dyed** (100% Schurwolle (Merino), Lauflänge 800 m/100 g), **100 (200) g** Asha (**Fb 814**) und Lana Grossa **Cool Wool Lace** (100% Schurwolle (Merino), Lauflänge 400 m/50 g), **50 (100) g** Senf (**Fb 8**); 1 Rundstricknadel Nr. 3, 60 cm lang.

**Glatt re:** Hinr re, Rückr li.

**Glatt li:** Hinr li, Rückr re.

**Kraus re:** Hin- und Rückr re.

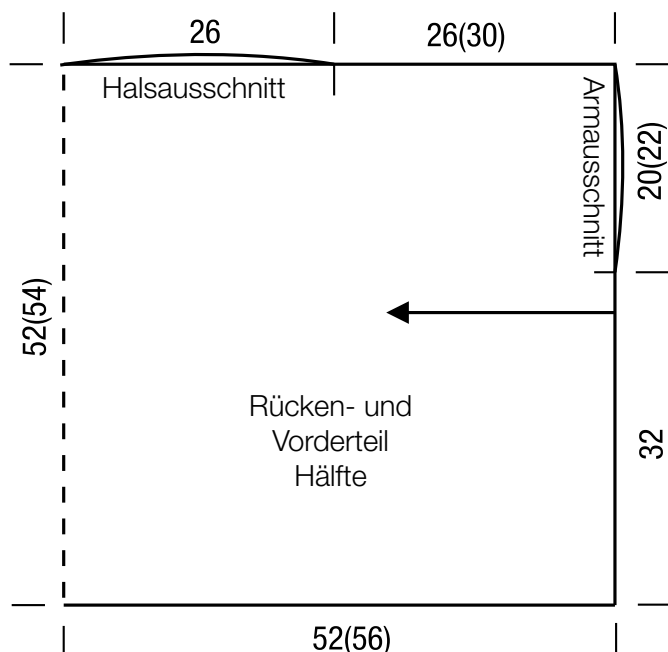
**Querrippenmuster:** 6 R glatt li Asha, \* 4 R glatt re Senf, 2 R kraus re Asha, 4 R glatt li Asha, ab \* stets wdh., enden mit 4 R glatt li Asha.

**Maschenprobe:** Querrippenmuster mit Nadeln Nr. 3, leicht gedehnt gemessen: 30 M und 58 R = 10 x 10 cm.

**HINWEIS:** Der Poncho quer gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

**Poncho:** 158 (168) M mit der Rundstricknadel Nr. 3 in Asha mit dem hellen Fadenende anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Querrippenmuster weiterarb., dabei beids. 2 M kraus re str. Nach dem Farbwechsel den nicht in Arbeit befindlichen Faden mit dem Arbeitsfaden nach jeder 2. R verkreuzen. Bei Gr. 40 – 42/44 nach Ende des 1. Knäuels Asha mit dem dunklen Ende des 2. Knäuels fortfahren. In 104 (112) cm Gesamthöhe, leicht gedehnt gemessen, enden in Asha mit 4 R glatt li, 2 R kraus re. M abk.

**Fertigstellen:** Teil eventuell spannen, leicht anfeuchten und trocknen lassen. Teil zur Hälfte legen. Ab Bruch für den Halsausschnitt 26 cm offen lassen, die restl. 26 (30) cm Schulternaht schließen. Anschlagrand auf Abkettrand legen. Von der Schulternaht ausgehend 20 (22) cm für den Armausschnitt offen lassen, die restl. 32 cm schließen.







[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

# PONCHO · ECOPUNO HAND-DYED

Modell 03 – Hand-dyed 03



# PONCHO · ECOPUNO HAND-DYED



## Modell 03 – Hand-dyed 03

**Größe** 36 – 42

**Material:** Lana Grossa **Ecopuno hand-dyed** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **300 g Chandra (Fb 509)**; Stricknadeln Nr. 4 und 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

**Ajourmuster:** M-Zahl teilbar durch 31 + 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U li str. Die 1. – 12. R stets wdh.

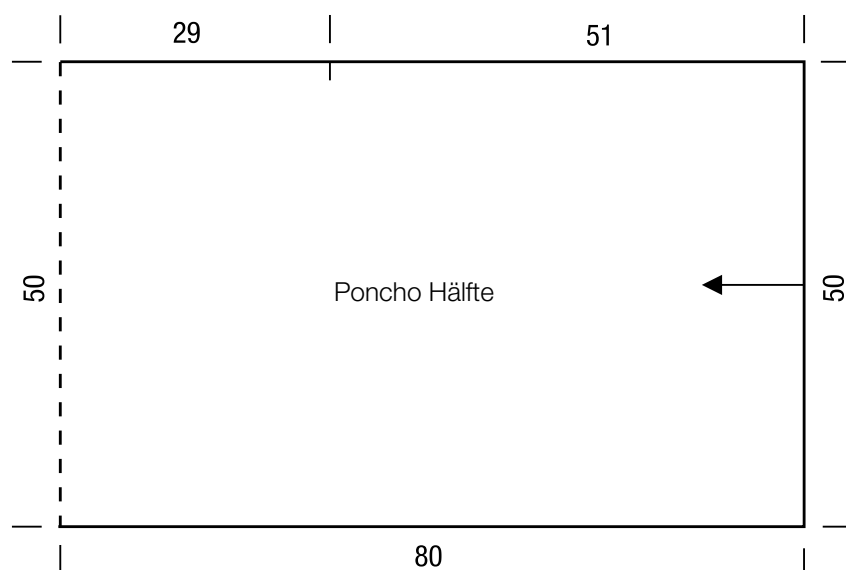
**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Maschenprobe:** Ajourmuster mit Nadeln Nr. 4: 26 M und 30 R = 10 x 10 cm.

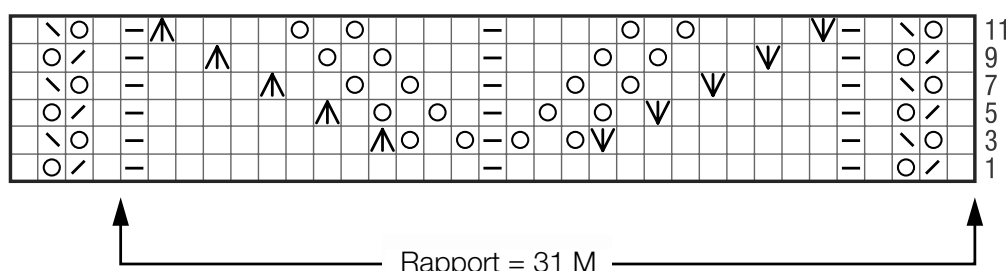
**HINWEIS:** Der Poncho besteht aus 2 Hälften. Beide Ponchohälften werden quer gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

**Poncho (1. Hälfte):** 130 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Ajourmuster weiterarb.: Randm, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm als Knötchenrandm str. In ca. 80 cm Gesamthöhe, = 20 Höhenrapporte, alle M stilllegen. 2. Hälfte ebenso arb.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die stillgelegten M beider Hälften im Maschenstich miteinander verbinden. Das Teil zur Hälfte legen und ab der Naht für den Halsausschnitt 29 cm offen lassen, die restl. 51 cm schließen. Den Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 3,5 mit 1 Rd fe M und 1 Rd Krebsm (= fe M von li nach re) umhäkeln.



### Strickschrift



### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 3 M re zusstr.
- = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

# ÄRMELSCHAL • COOL WOOL LACE HAND-DYED

Modell 04 – Hand-dyed 03

# ÄRMELSCHAL ·

## COOL WOOL LACE HAND-DYED

### Modell 04 – Hand-dyed 03



**Größe** 36 – 38/40 und 40 – 42/44

Die Angaben für Größe 40 – 42/44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool Lace hand-dyed** (100% Schurwolle (Merino), Lauflänge 800 m/100 g), **400 g Sajra (Fb 811)**; 1 Häkelnadel Nr. 3.

**Reliefmuster:** Zuerst eine Luftm-Kette doppelfädig anschlagen, dann einfädig weiterarb. Fe M häkeln, dabei ab der 2. R stets in das rückw. M-Glied der Vorr 1 fe M häkeln und jede R mit 1 Wendeluftm beginnen.

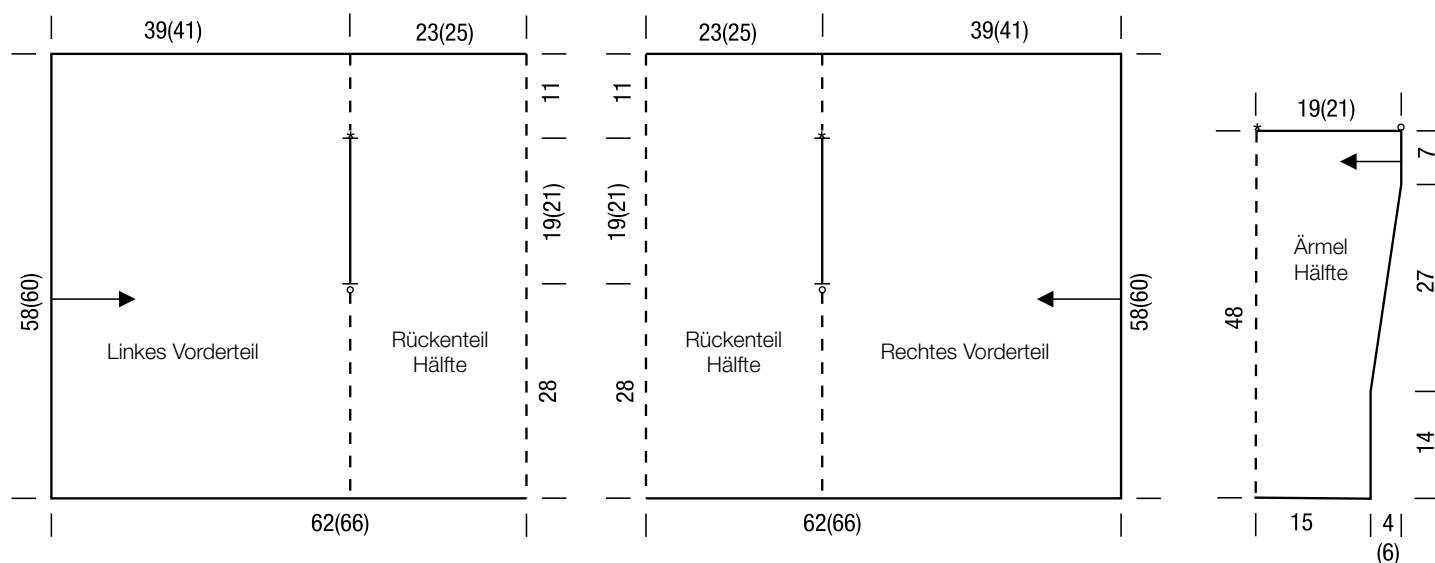
**Maschenprobe:** Reliefmuster mit Häkelnadel Nr. 3: 22,5 M und 29 R = 10 x 10 cm.

**Linkes Vorderteil und Rückenteil Hälfte:** HINWEIS: Linkes Vorderteil und Rückenteil Hälfte werden in einem Stück und quer gehäkelt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Häkelrichtung an. **1. Strang:** Garn so abwickeln, dass in Gelb/Ocker begonnen werden kann. Man endet in der Rückenteilhälfte in Rauchblau. 131 (135) Luftm doppelfädig mit Häkelnadel Nr. 3 anschlagen. Nun einfädig weiterarb. und zuerst 1 R fe M häkeln, dann im Reliefmuster arb. In 39 (41) cm Gesamthöhe für den Armausschnitt ab rechtem Rand 63 M häkeln, die folg. 43 (47) M mit Luftm übergehen, dann die restl. 25 M häkeln. In der folg. Rückr in die 43 (47) Luftm fe M arb. und in den folg. R in das Reliefmuster einfügen. In 62 (66) cm Gesamthöhe ist die rückw. Mitte erreicht. Arbeit beenden.

**Rechtes Vorderteil und Rückenteil Hälfte:** Wie linkes Vorderteil und Rückenteil Hälfte, jedoch gegengleich arb., dabei mit dem **2. Strang** und dem identischen Farbverlauf wie bei der 1. Hälfte beginnen.

**Ärmel:** HINWEIS: Der Ärmel wird quer gehäkelt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Häkelrichtung an. **3. Strang:** Garn so abwickeln, dass in Rauchblau begonnen werden kann. 16 Luftm doppelfädig mit Häkelnadel Nr. 3 anschlagen. Nun einfädig weiterarb. und zuerst 1 R fe M häkeln, dann im Reliefmuster arb. Für die Ärmelschräge am linken Rand in jeder 2. R 6 x 10 Luftm und 1 x 32 Luftm (in jeder 2. R 3 x 6 Luftm, 6 x 7 Luftm und 1 x 32 Luftm) dazu anschlagen = 108 M. Über die zugenommenen M jeweils zuerst 1 R fe M häkeln, dann im Reliefmuster weiterarb. Nach 30 cm ab der letzten Zunahme, = untere Ärmelbreite, am linken Rand die zugenommenen M gegengleich wieder abn.: 1 x 32 M unbehäkelt lassen, dann in jeder 2. R 6 x 10 M (in jeder 2. R 6 x 7 M und 3 x 6 M) unbehäkelt lassen = 16 M. Nach 2 R Arbeit beenden. **2. Ärmel** ebenso arb., jedoch mit dem **4. Strang** und dem identischen Farbverlauf wie beim 1. Ärmel beginnen.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Beide Rückenteilhälften in Rauchblau mit Kettm zus. häkeln. Ärmel lt. Schnittskizze so einsetzen, dass \* auf \* und ° auf ° trifft. Ärmelnähte schließen.







[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)



**JACKE · ECOPUNO HAND-DYED**

Modell 05 – Hand-dyed 03

# JACKE · ECOPUNO HAND-DYED

## Modell 05 – Hand-dyed 03



**Größe** 36 – 38/40 und 40/42 – 44

Die Angaben für Größe 40/42 – 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

**Material:** Lana Grossa **Ecopuno hand-dyed** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **650 (750) g Suman (Fb 513)**; Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 120 cm lang.

**Glatt re:** Hinr re, Rückr li.

**Grundmuster:** M-Zahl teilbar durch 16 + 13 + Randm. Siehe Strickschrift. Mit Ausnahme der 20. und 38. R sind keine Rückr gezeichnet. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders angegeben, in den nicht gezeichneten Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 38. R 1 x str., dann die 3. – 38. R stets wdh.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Betonte Abnahmen:** Linker Rand: (Betrifft die letzten 6 M der R) 3 M re zusstr., 1 M li, 1 Patent-M, Randm. Rechter Rand: (Betrifft die ersten 6 M der R) Randm, 1 Patent-M, 1 M li, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen).

**Betonte Zunahmen:** Rechter Rand: (Betrifft die ersten 4 M der R) Randm, 1 M li, 1 Patent-M, 1 M li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt, 1 M li herausstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 4 M der R) Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt, 1 M li herausstr., 1 M li, 1 Patent-M, 1 M li, Randm.

**Maschenprobe:** Grundmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 23 M und 42 R = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 143 (159) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und gleich im Grundmuster arb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen,

8 (9) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm als Knötchenrandm str. In 66 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 90 cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

**Linkes Vorderteil:** 79 (87) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und gleich im Grundmuster arb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm (Randm, lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., mit den letzten 2 M der Strickschrift enden, Randm). Randm als Knötchenrandm str. In 64 cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 8. R 10 x 2 M und in jeder 6. R 3 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 52 (60). In 66 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 90 cm Gesamthöhe die restl. 52 (60) M gerade abk.

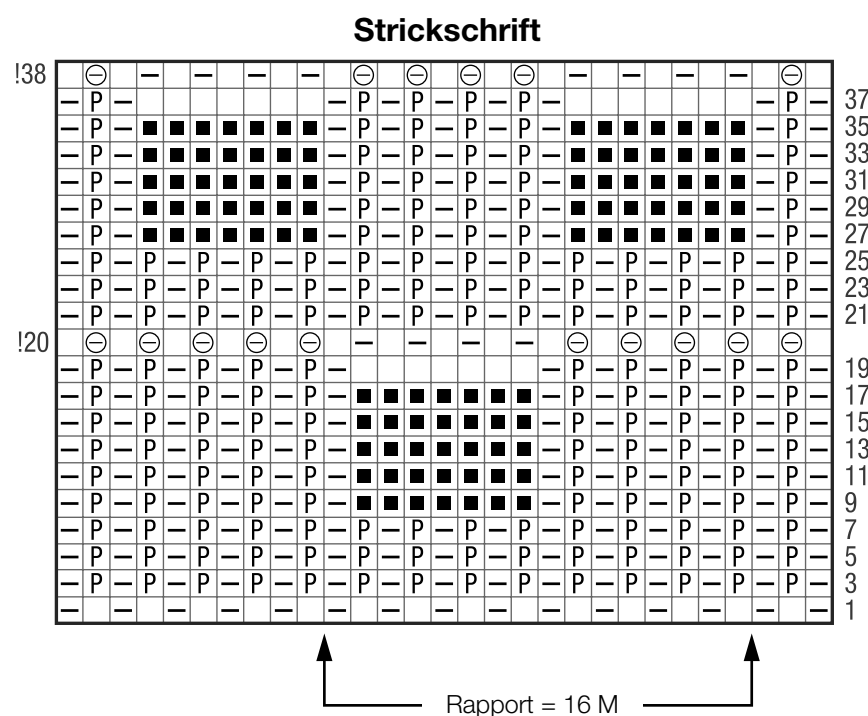
**Rechtes Vorderteil:** Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

**Ärmel:** 79 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und gleich im Grundmuster arb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 25. R 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 24. R 5 x 2 M und in jeder 22. R 2 x 2 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 111 M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 47 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 130 M, aus den Ausschnittschrägen je 51 M und aus dem rückw. Halsausschnitt 40 M auffassen = insgesamt 402 M. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 in offener Arbeit 8 R glatt re str., dann alle M locker abk. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



# Modell 05 – Hand-dyed 03



- ☐ = 1 M re
- ☐ = 1 M li
- ☒ = 1 Patent-M: Hinr: 1 M mit 1 U li abh.  
Rückr: Die M mit dem U li zusstr.
- ☒ = 1 M kraus re: Hinr: Re. Rückr: Re
- ☐ = die M mit dem U li zusstr.



[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**JACKE ·**  
**ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO**  
Modell 06 – Hand-dyed 03



# JACKE ·

## ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO

### Modell 06 – Hand-dyed 03



#### Größe 36, 38 und 40

Die Angaben für Größe 38 und 40 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Ecopuno hand-dyed** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **150 (200 – 200) g Sunita (Fb 512)** und Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **200 (250 – 250) g Türkis (Fb 28)**; Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 60 cm lang, 1 Spiel Stricknadeln Nr. 3,5 und 4.

**Rippenmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel.

**Glatt re:** Hinr re, Rückr li. In Rd alle M re str.

**1 M zun:** 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, dann auf der Rückseite der Arbeit in das linke M-Glied der darunterliegenden M einstecken und auf die linke Nadel heben. Die hochgehobene M, ohne diese zu verdrehen, re str.

**Streifenfolge:** \* 4 R/Rd Sunita, 4 R/Rd Türkis, ab \* stets wdh.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Maschenprobe:** Glatt re in Streifenfolge mit Nadeln Nr. 4: 22 M und 35 R = 10 x 10 cm.

**HINWEIS:** Die Jacke wird von oben nach unten und in einem Stück gestrickt. Man beginnt am Halsbündchen.

**Anleitung:** 87 (89 – 91) M mit Nadeln Nr. 3,5 in Türkis anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, \* 1 M li, 1 M re, ab \* stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 2,5 cm mit Nadeln Nr. 4 glatt re und nach Streifenfolge weiterarb. Randm als Knötchenrandm str. Für die Rundpasse wie folgt zun.: **1. und 2. R:** Ohne Zunahmen. **3. R glatt re:** 1 M re, \* 1 M zun. (= 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, dann auf der Rückseite der Arbeit in das linke M-Glied der darunterliegenden M einstecken und auf die linke Nadel heben. Die hochgehobene M, ohne diese zu verdrehen, re str. Somit wurde 1 M zugenommen), 1 M re, ab \* stets wdh. Es wurden 43 (44 – 45) M zugenommen = 130 (133 – 136) M. **4. – 21. R:** Ohne Zunahmen. **22. R:** \* 1 M re, 1 M zun., ab \* stets wdh. (1 M re, \* 1 M

zun., 1 M re, ab \* stets wdh. – \* 1 M re, 1 M zun., ab \* stets wdh.). Es wurden 65 (66 – 68) M zugenommen = 195 (199 – 204) M. **23. – 37. R:** Ohne Zunahmen. **38. R:** 1 M re \* 1 M zun., 1 M re, ab \* stets wdh. (1 M re, \* 1 M zun., 1 M re, ab \* stets wdh. – \* 1 M re, 1 M zun., ab \* stets wdh.). Es wurden 97 (99 – 102) M zugenommen = 292 (298 – 306) M. **39. – 53. R:** Ohne Zunahmen. **54. R:** 23 M re, \* 1 M zun., 6 M re, ab \* noch 34 x wdh., 1 M zun., 23 M re (16 M re, \* 1 M zun., 4 M re, ab \* noch 52 x wdh., 1 M zun., 16 M re – 14 M re, \* 1 M zun., 3 M re, ab \* noch 68 x wdh., 1 M zun., 15 M re). Es wurden 36 (54 – 70) M zugenommen = 328 (352 – 376) M. Ohne Zunahmen noch 5 (6,5 – 7,5) cm nach Streifenfolge weiterstr. Nun Arbeit in rechtes und linkes Vorderteil, Rückenteil und Ärmel wie folgt teilen: 46 (50 – 54) M rechtes Vorderteil, 72 (76 – 80) M stilllegen = 1. Ärmel, 2 (2 – 4) M dazu anschlagen, 92 (100 – 108) M Rückenteil, 72 (76 – 80) M stilllegen = 2. Ärmel, 2 (2 – 4) M dazu anschlagen, 46 (50 – 54) M = linkes Vorderteil. In der folg. Rückr alle M li str. = 188 (204 – 224) M. Glatt re und nach Streifenfolge geradeaus weiterstr. Nach 33 (33 – 34,5) cm, bzw. der gewünschten Länge, mit 4 R Sunita enden, dann mit Nadeln Nr. 3,5 in Türkis im Rippenmuster noch 5 cm str. M abk., wie sie erscheinen.

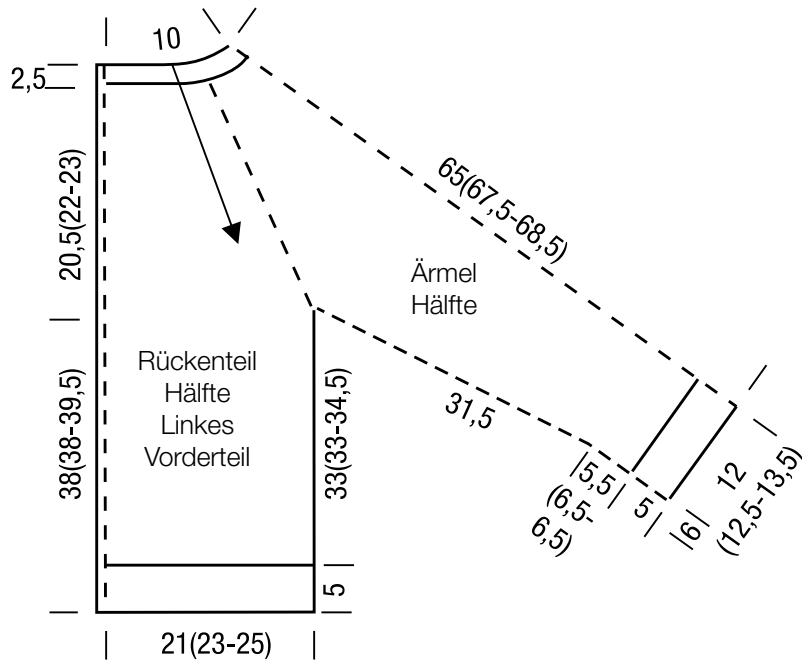
**Ärmel: HINWEIS:** Die Ärmel werden in Rd gestrickt. Die zuvor stillgelegten M des 1. Ärmels wieder in Arbeit nehmen. Mit dem Spiel Stricknadeln in Rd glatt re und folgerichtig nach Streifenfolge weiterarb., dabei aus dem Steg zwischen Vorder- und Rückenteil 3 M auffassen, 72 (76 – 80) M str., 3 M auffassen, Maschenmarkierer setzen. = 78 (82 – 86) M. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 19/20/19/20 (20/21/20/21 – 21/22/21/22) M pro Nadel. Für die Ärmelschräge in der folg. 2. Rd wie folgt abn.: Ab Maschenmarkierer 2 M re str., 2 M re zusstr., restl. M bis 4 M vor dem Maschenmarkierer re str., 1 einf. Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re. Diese Abnahmen in jeder 9. Rd noch 12 x wdh. = 52 (56 – 60) M. Nach 37 (38 – 38) cm, bzw. der gewünschten Ärmellänge, mit 4 R Sunita enden, dann mit Nadeln Nr. 3,5 in Türkis im Rippenmuster noch 5 cm str. M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile, einschließlich der Schmalseite des Halsbündchens 137 (141 – 145) M in Türkis auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, \* 1 M li, 1 M re, ab \* stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 2,5 cm M abk., wie sie erscheinen.

# JACKE ·

## ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO

### Modell 06 – Hand-dyed 03







[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**WESTE · COOL WOOL LACE**  
**HAND-DYED & ECOPUNO**  
Modell 07 – Hand-dyed 03



# WESTE · COOL WOOL LACE

## HAND-DYED & ECOPUNO

### Modell 07 – Hand-dyed 03



**Größe** 36 – 38/40 und 40 – 42/44

Die Angaben für Größe 40 – 42/44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool Lace hand-dyed** (100% Schurwolle (Merino), Lauflänge 800 m/100 g), **200 (400) g** Lata (**Fb 809**) und Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaka, Lauflänge 215 m/50 g), **50 g** Gelborange (**Fb 33**); 1 Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang und 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

**Kraus re:** Hin- und Rückr re. In Rd: 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel.

**Hebemaschenmuster:** M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, \* 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab \* stets wdh., 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, Randm. **2. und 4. R:** Alle M li str. **3. R (= Hinr):** Randm, \* 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab \* stets wdh., 1 M re, Randm. Die 1. – 4. R stets wdh.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Doppelte Randm:** Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

**Betonte Zunahmen:** Rechter Rand: Doppelte Randm, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., doppelte Randm.

**Maschenprobe:** Hebemaschenmuster in Cool Wool Lace hand-dyed mit Nadeln Nr. 3: 31 M und 54 R = 10 x 10 cm. Kraus re in Ecopuno mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 42 R = 10 x 10 cm.

**HINWEIS:** Rückenteil und beide Vorderteile werden in einem Stück gestrickt. Man beginnt am linken Vorderteil.

**Linkes Vorderteil:** 99 (107) M mit Rundstricknadel Nr. 3 mit dem hellen Ende des Farbverlaufs vom 1. Knäuel in Lata anschlagen und 1 Rückr rechte M str., dann 4 R kraus re str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M kraus re, 93 (101) M Hebemaschenmuster, 2 M kraus re, Knötchenrandm. In 14 cm Gesamthöhe M neu einteilen: Knötchenrandm, 95 (103) M Hebemaschenmuster, 2 M kraus re, Knötchenrandm. In 52 (54) cm Gesamthöhe ist die Schulterlinie erreicht. Jetzt beids. 1 Markierung anbringen und für den Schlitz im Rückenteil noch 6 cm geradeaus weiterstr., dann M stilllegen.

**Rechtes Vorderteil:** 99 (107) M mit Rundstricknadel Nr. 3 mit dem hellen Ende des Farbverlaufs vom 2. Knäuel in Lata anschlagen. Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich str.

**Rückenteil:** Die stillgelegten M beider Vorderteilhälften wieder in Arbeit nehmen und mit beiden Strängen weiterstr., dabei in der Rückenmitte, dort wo die beiden Hälften aneinanderstoßen, weiter mit 2 Knäueln str., dabei in Intarsientechnik beide Fäden in der Rückenmitte miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Die gegebene Einteilung der M weiterführen und die aufeinander treffenden Randm zusstr. = 197 (213) M. Nach 6 R die mittl. 5 M kraus re nun auch im Hebemaschenmuster str. Nach 32 (38) cm ab Schlitz, bzw. nach 38 (40) cm ab Schulterlinie, für die seittl. Schlitzblende M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M kraus re, 191 (207) M Hebemaschenmuster, 2 M kraus re, Knötchenrandm. Nach 19 cm in dieser Einteilung über alle M noch 5 R kraus re str., dann alle M re abk. **HINWEIS:** Gr. 40 – 42/44. Nach Ende des 1. und 2. Stranges mit dem 3. und 4. Strang weiterarb., dabei mit dem dunklen Ende des Farbverlaufs beginnen.

**Taschen (2 x):** 15 M mit Rundstricknadel Nr. 4 in Ecopuno anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Kraus re str., dabei beids. doppelte Randm arb. und in jeder 2. R 4 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 23 M. Geradeaus weiterarb. In 9 cm Gesamthöhe in der Rückr alle M re abk.

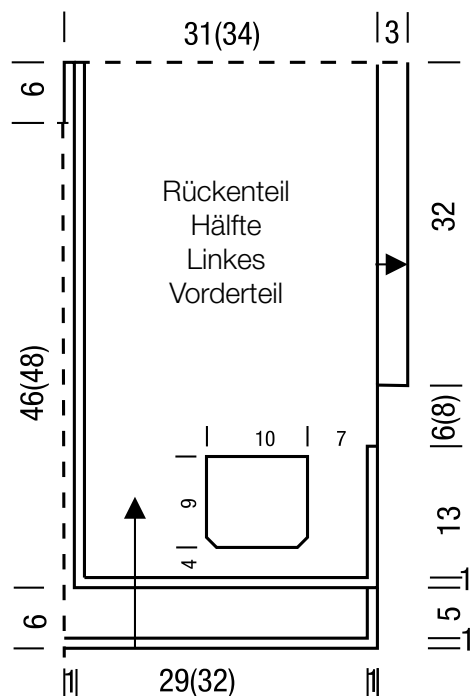
**Fertigstellen:** Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Ab der markierten Schulterlinie beids. 32 cm für die Armausschnitte offen lassen und die Seitennaht 6 (8) cm bis zum Beginn der Schlitzblende beids. schließen. Aus den Armausschnitten von der Seitennaht bis zur Schulterlinie mit der Rundstricknadel Nr. 4 je 64 M in Ecopuno auffassen = insgesamt 128 M. Arbeit zur Rd schließen und in Rd kraus re str. Nach 3 cm alle M re abk. Taschen auf die Vorderteile nähen, s. Schnittskizze.



# WESTE · COOL WOOL LACE

## HAND-DYED & ECOPUNO

Modell 07 – Hand-dyed 03





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

# **PULLOVER · COOL WOOL HAND-DYED**

Modell 08 – Hand-dyed 03



# PULLOVER ·

## COOL WOOL HAND-DYED

### Modell 08 – Hand-dyed 03



**Größe** 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool hand-dyed** (100% Schurwolle, Lauflänge 320 m/100 g), **500 (600 – 600) g** Poonam (**Fb 111**); Stricknadeln Nr. 3 und 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

**Rippenmuster:** 2 M li, 2 M re im Wechsel.

**Doppel Patentmuster:** M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdh.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Betonte Abnahmen:** Rechter Rand: (Betrifft die ersten 9 M der R) Randm, 2 Doppelpatent-M, 2 M li, 2 Doppelpatent-M, 2 M li zusstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 9 M der R) 2 M li zusstr. 2 Doppelpatent-M, 2 M li, 2 Doppelpatent-M, Randm.

**Maschenprobe:** Doppel Patentmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 36 R = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 122 (130 – 138) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, \* 2 M re, 2 M li, ab \* stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 2,5 cm mit Nadeln Nr. 3,5 im Doppel Patentmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift 30 (32 – 34) x den Rapport wdh., Randm. Randm als Knötchenrandm arb. In 30 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 1 M beids. abk., dann in jeder 2. R 42 (46 – 50) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 36 M. In 54 (56 – 58) cm Gesamthöhe die restl. 36 M abk.

**Vorderteil:** Zunächst wie das Rückenteil arb. In 30 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 1 M beids. abk., dann in jeder 2. R 36 (40 – 44) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 47 (49 – 51) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 28 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 2 x 2 M und 2 x 1 M abn.

**Linker Ärmel:** 62 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, \* 2 M re, 2 M li, ab \* stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 2,5 cm mit Nadeln Nr. 3,5 im Doppel Patentmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift 15 x den Rapport wdh., Randm. Randm als Knötchenrandm arb. Für die Ärmelschräge in der 11. (5. – 5.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 10 x 1 M und in jeder 8. R 5 x 1 M (in jeder 10. R 2 x 1 M und in jeder 8. R 17 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R 22 x 1 M und in der folg. 4. R 1 x 1 M) beids. zun. = 94 (102 – 110) M. Die zugegenommenen M nach und nach in das Doppel Patentmuster einfügen. In 48 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 1 M beids. abk., dann in jeder 2. R 36 (40 – 44) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Für die weitere Raglanschräge am rechten Rand in jeder 2. R noch 6 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Gleichzeitig für die Rundung am linken Rand 1 x 4 M, 2 x 3 M, 1 x 2 M und 2 x 1 M abn.

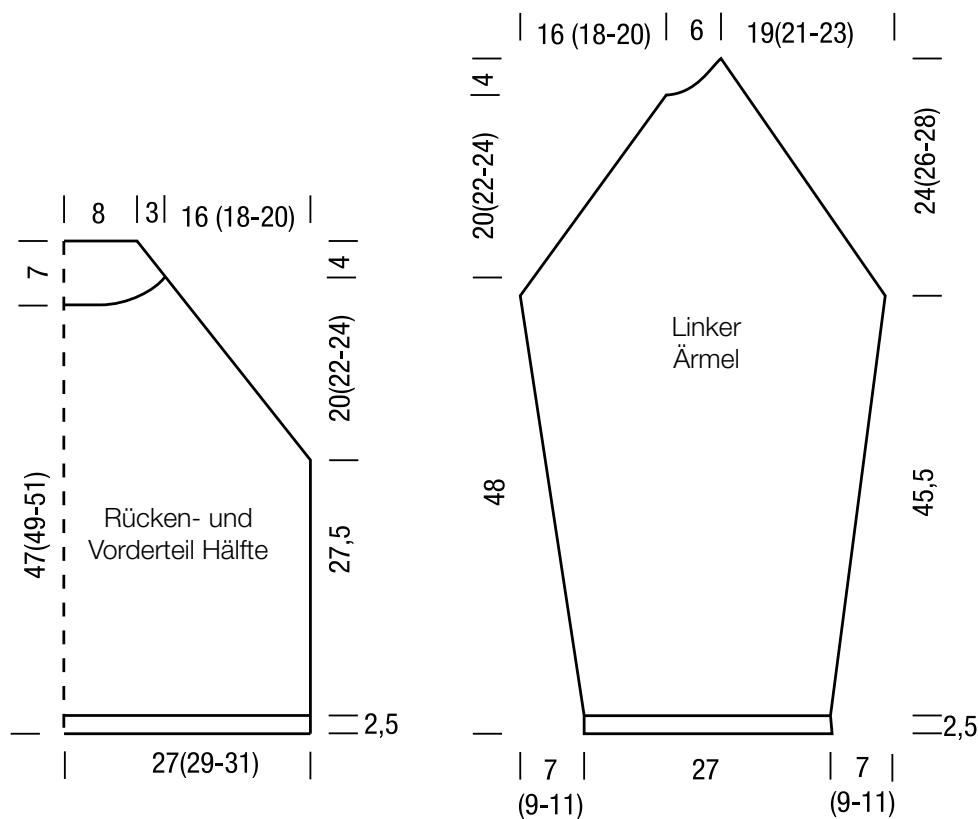
**Rechter Ärmel:** Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

**Fertigstellen:** Teile sorgfältig spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt vorsichtig dämpfen. Raglannähte schließen. Für das Rollrändchen aus dem Halsausschnitt 125 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3 in Rd rechte M str. Nach 6 Rd alle M abk. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

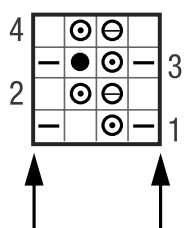
# PULLOVER .

## COOL WOOL HAND-DYED

### Modell 08 – Hand-dyed 03



#### Strickschrift



Rapport = 4 M

#### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 U li abh.
- ⊗ = die abgeh. M mit dem U li zusstr.
- ⊙ = die abgeh. M mit dem U re zusstr.





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)



## **SCHAL · COOL WOOL LACE HAND-DYED**

Modell 09 – Hand-dyed 03

# SCHAL ·

## COOL WOOL LACE HAND-DYED

### Modell 09 – Hand-dyed 03



**Größe** 32 x 170 cm

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool Lace hand-dyed** (100% Schurwolle (Merino), Lauflänge 800 m/100 g), **1. Schal:** 100 g Preeti (Fb 813) und 100 g Rina (Fb 810), **2. Schal:** 100 g Lata (Fb 809) und 100 g Babita (Fb 812), **3. Schal:** 100 g Ragini (Fb 807) und 100 g Rani (Fb 808), **4. Schal:** 100 g Sajra (811) und 100 g Asha (Fb 814); 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

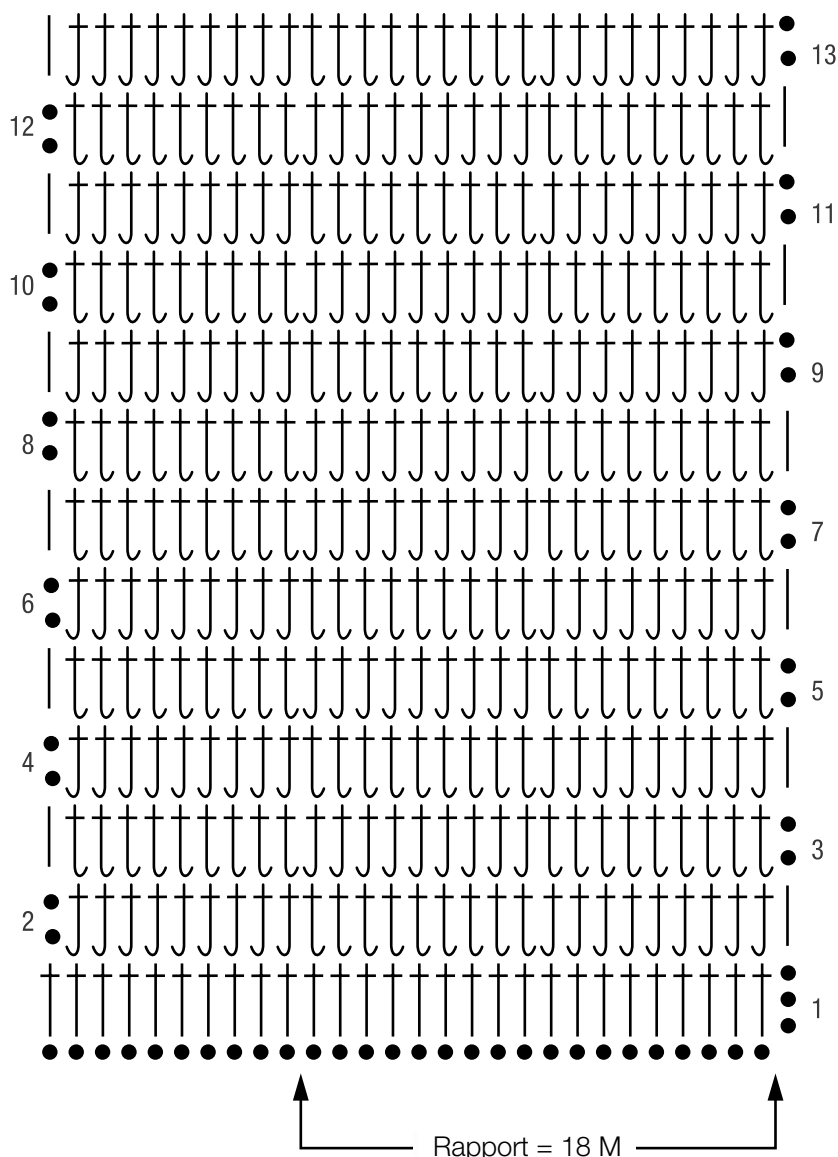
**Karomuster:** M-Zahl teilbar durch 18 + 10 + 3 Wendeluftm. Siehe Häkelschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. **Schal 1 – 3:** Die 1. – 13. R 1 x arb., dann die 2. – 13. R stets wdh. **Schal 4:** Die 1. – 7. R 1 x arb., dann die 2. – 7. R 1 x arb., dann \* die 8. – 13. R 2 x arb., dann die 2. – 7. R 2 x arb., ab \* stets wdh.

**Maschenprobe:** Karomuster mit Häkelnadel Nr. 3,5: 25,5 M und 14,5 R = 10 x 10 cm.

**HINWEIS:** Beide Stränge wickeln und zuerst das Garn von einem Strang vollständig aufarbeiten, dann mit dem Garn des 2. Strangs weiterarb.

**Schal:** 82 Luftm + 3 Wendeluftm mit Häkelnadel Nr. 3,5 mit der 1. Farbe anschlagen. Im Karomuster arb.: lt. Häkelschrift 4 x den Rapport wdh., dann lt. Häkelschrift enden. Nach Ende der 1. Farbe mit der 2. Farbe weiterarb. In ca. 170 cm Gesamthöhe, bzw. nach einer 6. oder 12. R, Arbeit beenden.

#### Häkelschrift



#### Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- | = 1 halbes Stäbchen
- † = 1 Stäbchen
- † = 1 Reliefstäbchen von hinten (= 1 U auf die Nadel nehmen, von hinten nach vorne und wieder nach hinten um das Stb der Vorr herumstechen und 1 Stb häkeln)
- † = 1 Reliefstäbchen von vorne (= 1 U auf die Nadel nehmen, von vorne nach hinten und wieder nach vorne um das Stb der Vorr herumstechen und 1 Stb häkeln)





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

# **PULLOVER · ECOPUNO HAND-DYED**

Modell 10 – Hand-dyed 03

# Modell 10 – Hand-dyed 03



© Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**PULLUNDER · COOL WOOL &  
COOL WOOL HAND-DYED**  
Modell 11 – Hand-dyed 03

# PULLUNDER · COOL WOOL & COOL WOOL HAND-DYED

## Modell 11 – Hand-dyed 03



**Größe** 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle, Lauflänge 160 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Nachtblau (**414**) und Lana Grossa **Cool Wool hand-dyed** (100% Schurwolle, Lauflänge 320 m/100 g), **200 (300 – 300) g** Kerala (**Fb 110**); Stricknadeln Nr. 2,5 und 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 2,5, 40 cm lang, 1 Zopfnaedel.

**Rippenmuster 1:** 1 M li, 1 M re im Wechsel.

**Rippenmuster 2:** 2 M li, 2 M re im Wechsel.

**Hebemuster:** M-Zahl teilbar durch 12 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 18. R 1 x arb., dann die 3. – 18. R stets wdh.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Betonte Abnahmen:** Rechter Rand: Randm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., Randm.

**Maschenprobe:** Hebemuster mit Nadeln Nr. 3,5: 25 M und 38 R = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 134 (146 – 158) M mit Nadeln Nr. 2,5 in Cool Wool hand-dyed anschlagen. Im Rippenmuster 2 str., dabei in

der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, \* 2 M re, 2 M li, ab \* stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 2 R in Cool Wool weiterarb. Nach insgesamt 7 cm mit Nadeln Nr. 3,5 im Hebemaschenmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen, 10 (11 – 12) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm als Knötchenrandm arb. In 41 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M beids. abn. = 122 (134 – 146) M. In 62 (63 – 64) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

**Vorderteil:** Zunächst wie das Rückenteil arb. In 41 (42 – 43) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen. Die rechte Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 2. R 16 x 1 M und in jeder 4. R 7 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 62 (63 – 64) cm Gesamthöhe die restl. 38 (44 – 50) M gerade abk. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Cool Wool 180 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 2,5 im Rippenmuster 1 in Rd str., dabei die M so einteilen, dass in der vorderen Mitte 1 M re liegt. Diese M als Mittelm markieren und in jeder 2. Rd 3 x 1 doppelten Überzug arb. (= die M vor der Mittelm und die Mittelm zus. re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M über die gestr. M ziehen). In der 7. Rd alle M abk., wie sie erscheinen. Aus den Armausschnitten in Cool Wool je 130 (136 – 142) M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 2,5 im Rippenmuster 1 in Rd str. In der 7. Rd alle M abk., wie sie erscheinen.

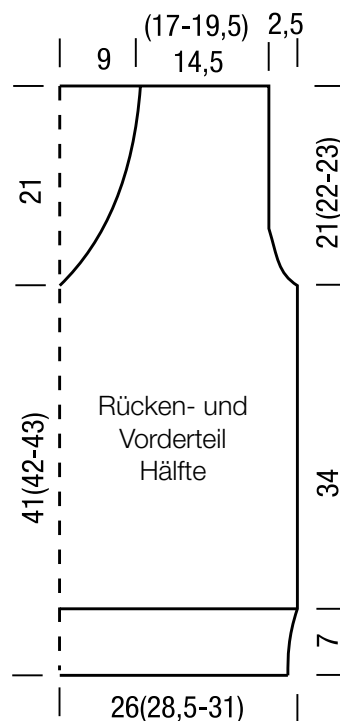
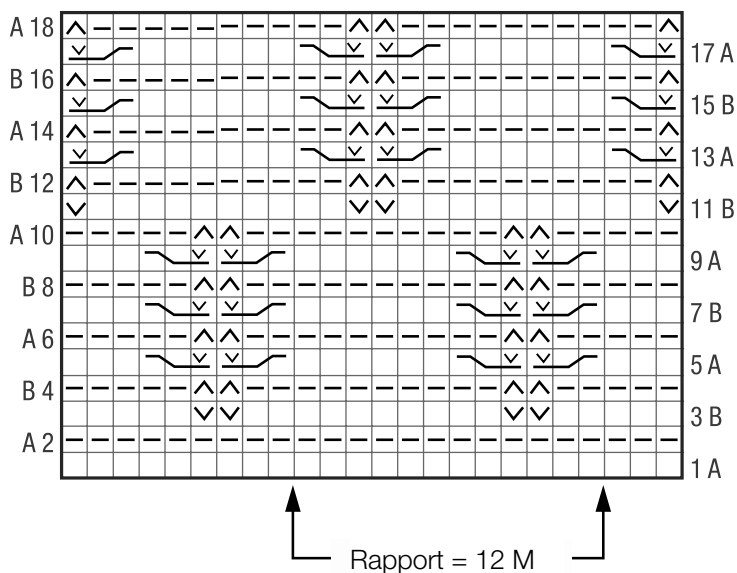


# PULLUNDER · COOL WOOL & COOL WOOL HAND-DYED

## Modell 11 – Hand-dyed 03



### Strickschrift



### Zeichenerklärung:

**A** = Cool Wool hand-dyed

**B** = Cool Wool

□ = 1 M re

▢ = 1 M li

☑ = 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen

☒ = 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen

☒☑ = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel str.: 1. M re, 2. M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen

☑☒ = 1 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, die folg. 2 M wie folgt str.: 1. M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 2. M re str., dann die M der Zopfnadel re str.



[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**PULLUNDER · COOL WOOL LACE**  
**HAND-DYED & COOL WOOL LACE**  
Modell 12 – Hand-dyed 03



# PULLUNDER · COOL WOOL LACE HAND-DYED & COOL WOOL LACE

## Modell 12 – Hand-dyed 03



**Größe** 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool Lace hand-dyed** (100% Schurwolle (Merino), Lauflänge 800 m/100 g), **200 (300 – 300) g** Babita (**Fb 812**) und Lana Grossa **Cool Wool Lace** (100% Schurwolle (Merino), Lauflänge 400 m/50 g), **50 g** Fuchsia (**Fb 29**); Stricknadeln Nr. 3 und 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 2,5.

**Rippenmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel.

**Grundmuster:** M-Zahl teilbar durch 8 + 6 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 8. R stets wdh.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Betonte Abnahmen:** Rechter Rand: Randm, 2 M re, 2 M li, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 3 M re zusstr., 2 M li, 2 M re, Randm.

**Maschenprobe:** Grundmuster mit Nadeln Nr. 3: 33 M und 52 R = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 176 (188 – 200) M mit Nadeln Nr. 3 mit dem 1. Strang Cool Wool Lace Hand-Dyed und dem hellen Ende des Farbverlaufs anschlagen. Im Rippenmuster str. Randm als Knötchenrandm arb. Nach 4 cm im Grundmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 21 x den 1. Rapport wdh., 2 Mittel-M li str. und markieren, 21 x den 2. Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm (Knötchenrandm, 23 x den 1. Rapport wdh., 2 Mittel-M li str. und mar-

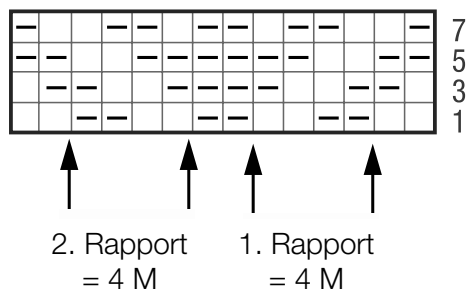
kieren, 23 x den 2. Rapport wdh., Knötchenrandm – Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 24 x den 1. Rapport wdh., 2 Mittel-M li str. und markieren, 24 x den 2. Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm). In ca. 39 (40 – 41) cm Gesamthöhe, bzw. wenn beids. nach bzw. vor der Randm 2 M re liegen, für die Schulterschräge 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 4. R 13 x 2 M und in jeder 2. R 8 x 2 M (in jeder 4. R 10 x 2 M und in jeder 2. R 14 x 2 M – in jeder 4. R 7 x 2 M und in jeder 2. R 20 x 2 M) beids. abn., dabei stets betonte Abnahmen arb. = 88 M. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe die restl. 88 M stilllegen.

**HINWEIS:** Betrifft Gr. 40/42 und 44: Nach dem Ende des 1. Strangs mit dem dunklen Ende des 3. Strangs weiterarb.

**Vorderteil:** Wie das Rückenteil arb., jedoch mit dem 2. Strang Cool Wool Lace Hand-Dyed und dem hellen Ende des Farbverlaufs anschlagen.

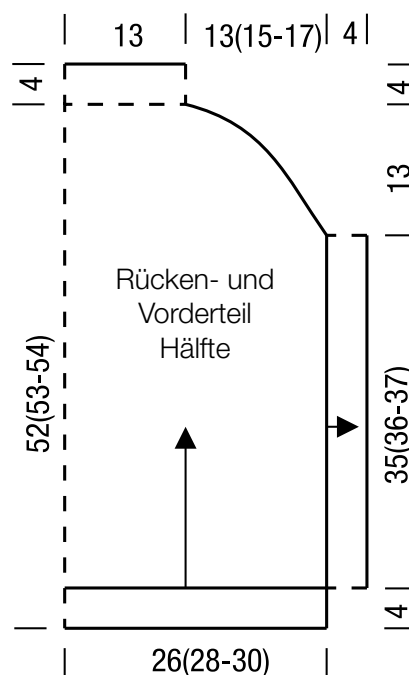
**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Bündchennähte schließen. Aus den offenen Seitenrändern von Rücken- und Vorderteil über jeweils 35 (36 – 37) cm in Cool Wool Lace je 126 (130 – 134) M, = insgesamt 252 (260 – 268) M, auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3 in Rd im Rippenmuster str. Nach 4 cm M abk., wie sie erscheinen. Für das Halsbündchen die stillgelegten je 88 M von Rücken- und Vorderteil auf die Rundstricknadel Nr. 3 nehmen und in Cool Wool Lace Hand-Dyed in Rd im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rd je Hälfte 12 M abn. = 152 M. Nach 4 cm M abk., wie sie erscheinen.

### Strickschrift



### Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☐ = 1 M li





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**SOCKEN · MEILENWEIT 100G MERINO  
NEW EFFECTS, MEILENWEIT 100G  
MERINO, MEILENWEIT 50G CASHMERE &  
MEILENWEIT 50G**

Modell 13 – Hand-dyed 03



# SOCKEN · MEILENWEIT 100G MERINO NEW EFFECTS, MEILENWEIT 100G MERINO, MEILENWEIT 50G CASHMERE & MEILENWEIT 50G

## Modell 13 – Hand-dyed 03



**Größe** 36/37, 38/39, 40/41 und 42/43

Die Angaben für Größe 38/39, 40/41 und 42/43 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material: Modell A:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino new effects** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g Anuj (Fb 614)** und Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino** (75% Schurwolle (Merino), 25% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g Senfgelb (Fb 2418)**.

**Modell B:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino new effects** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g Angad (Fb 615)** und Lana Grossa **Meilenweit 50G Cashmere** (70% Schurwolle (superwash), 25% Polyamid, 5% Kaschmir, Lauflänge 210 m/50 g), **50 g Nougat (Fb 47)**. **Modell C:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino new effects** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g Vinod (Fb 611)** und Lana Grossa **Meilenweit 50G Cashmere** (70% Schurwolle (superwash), 25% Polyamid, 5% Kaschmir, Lauflänge 210 m/50 g), **50 g Pastellrosa (Fb 36)**.

**Modell D:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino new effects** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g Sanjay (Fb 612)** und Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino** (75% Schurwolle (Merino), 25% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g Grün (Fb 2417)**. **Modell E:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino new effects** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g Vivek (Fb 613)** und Lana Grossa **Meilenweit 50G** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/50 g), **50 g Violett (Fb 1361)**. **Modell F:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino new effects** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g Vipin (Fb 616)** und Lana Grossa **Meilenweit 50G** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/50 g), **50 g Pink (Fb 1313)**; 2 x 1 Spiel Stricknadeln Nr. 2,5.

**Rippenmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel.

**Glatt re:** Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

**Grundmuster:** M-Zahl teilbar durch 4. Siehe Strickschrift 1 (1 – 2 – 2). Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

**Maschenprobe:** Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 28 M und 40 R/  
Rd = 10 x 10 cm.

**Socken:** Für das 1. Rollrändchen 60 (60 – 64 – 64) M mit Nadeln Nr. 2,5 in der Unifarbe anschlagen. M gleichmäßig auf

das Spiel Stricknadeln verteilen = 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Glatt re in Rd str. Nach 15 Rd M stilllegen. Das 2. Rollrändchen mit dem 2. Spiel Stricknadeln ebenso in Meilenweit 100G Merino new effects 8 Rd hoch str. Nun das 1. Rollbündchen über das 2. Rollbündchen legen, sodass die Stricknadeln parallel zueinander zugeordnet sind. Dabei darauf achten, dass der Rundenanfang von beiden Teilen an der gleichen Stelle liegt. Nun werden beide Rollbündchen in Meilenweit 100G Merino new effects zus. gestr., dafür mit der rechten Nadel beim vorderen Teil (= Meilenweit 100G Merino new effects) immer in die vordere M-Hälfte und beim hinteren Teil (= unifarben) in die hintere M-Hälfte einstechen und beide M re zustr. In dieser Weise mit allen M verfahren, bis beide Rollrändchen vollständig zus. gestrickt sind. Mit 1 Spiel Stricknadeln weiterarb. und in der Unifarbe 8 Rd im Rippenmuster str. **Schaft:** In Meilenweit 100G Merino new effects im Grundmuster nach Strickschrift 1 (1 – 2 – 2) weiterstr. Die 1. – 4. Rd insgesamt 9 x wdh., bzw. so viele Höhenrapporte str., bis die gewünschte Schaftlänge erreicht ist. **Ferse:** In der Unifarbe über die M der 1. und 2. Nadel glatt re str., dabei die 3 ersten und die 3 letzten M wie folgt arb.: **Hinr:** Am Anfang der R 1 M re verschränkt, 2 M li. Am Ende der R 2 M li, 1 M li abh., dabei den Faden **vor** der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R 1 M re verschränkt, 2 M re. Am Ende der R 2 M re, 1 M li abh., dabei den Faden **hinter** der Arbeit führen. Nach 30 (30 – 32 – 32) R ist die Fersenhöhe erreicht. **Käppchen:** Die Fersen-M gleichmäßig auf 3 Nadeln verteilen: 10/10/10 (10/10/10 – 10/12/10 – 10/12/10) M. In der folg. Hinr die M der 1. und 2. Nadel re str., dabei \* die letzte M der 2. Nadel re abh., die folg. 1. M der 3. Nadel re str. und die abgeh. M überziehen, Arbeit wenden, 1 M li abh., die M der 2. Nadel bis zur letzten M li str., die letzte M der 2. Nadel mit der 1. M der 1. Nadel li zusstr., Arbeit wenden, 1 M li abh., die M der 2. Nadel bis zur letzten M re str., dann ab \* stets wdh., bis alle M der 1. und 3. Fersen-Nadel aufgebraucht sind. **Auffassen der Fersen-M:** In Meilenweit 100G Merino new effects weiterarb.: Die M des Mittelteils auf 2 Nadeln verteilen, die Mitte ist der Rundenbeginn. Mit der 2. Nadel nach den Mittelteil-M die anschließenden Randm der Ferse auffassen, dabei durch die beiden M-Glieder stechen und re str. Insgesamt 15 (15 – 16 – 16) M auffassen. Die stillgelegten M der 3. und 4. Nadel mustergemäß abstr., danach mit der 1. Nadel die Randm des anderen Fersenrandes wie zuvor beschrieben auffassen = 15 (15 – 16 – 16) M. Auf der 1. und 2. Nadel sind mehr M als bei Fersenbeginn auf der Nadel 40 (40 – 44 – 44) M. **Spickelabnahme:** Mit den M der 1. und 2. Nadel glatt re weiterstr., dabei in der folg. 3. Rd bei der 2. Nadel die zweit und drittletzte M re zusstr., bei der 1. Nadel die 1. M re str., die

# SOCKEN · MEILENWEIT 100G MERINO NEW EFFECTS, MEILENWEIT 100G MERINO, MEILENWEIT 50G CASHMERE & MEILENWEIT 50G

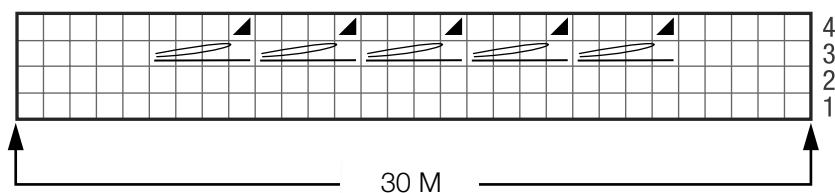
## Modell 13 – Hand-dyed 03



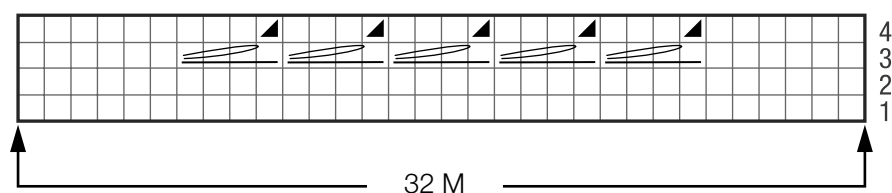
2. M abh., die 3. M re str. und die abgeh. M überziehen. Die restl. M der 1. Nadel re str. Diese Abnahmen in jeder 3. Rd wdh., bis auf der 1. und 2. Nadel wieder gleich viele M wie bei Fersenbeginn sind. Über alle M in der gegebenen Einteilung der M geradeaus weiterstr., bis die Fußlänge 13,5 (15 – 15,5 – 17) cm ab Ferse gemessen erreicht ist. **Spitze:** In der Unifarbe glatt re weiterarb. und für die Bandabnahmen wie folgt arb.: **1. und 3. Nadel:** Die 2. und 3. letzte M der Nadel re zusstr., 1 M re. **2. und 4. Nadel:** 1 M re str., 1 M re abh., 1 M re str., dann

die abgeh. M überziehen. Es wurden insgesamt 4 M abgenommen. Nach der 1. Abnahme-Rd 3 Rd glatt re str., nach der 2. und 3. Abnahme-Rd 2 Rd glatt re str., nach der 4., 5. und 6. Abnahme-Rd 1 Rd glatt re str., dann ohne Zwischen-Rd in jeder folg. Rd abn., bis nur noch 8 M auf den Nadeln sind. Die M vom oberen Teil des Sockens mit den M der Sohle im Maschenstich zus. nähen oder die M auf den Arbeitsfaden nehmen, Faden fest zus. ziehen und gut vernähen. 2. Socke ebenso str.

### Strickschrift 1 (Gr. 36/37 und 38/39)



### Strickschrift 2 (Gr. 40/41 und 42/43)



#### Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

= 4 M re str., die letzten 3 M der rechten Nadel auf die linke Nadel zurücklegen, mit der rechten Nadel zwischen der 3. und 4. M der linken Nadel durchstechen, Faden holen, dann die 3 M wieder zurück auf die rechte Nadel legen.

▴ = M und Schlinge der Vor-Rd re zusstr.





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**PULLOVER · MEILENWEIT 100G**  
**MERINO HAND-DYED**  
Modell 14 – Hand-dyed 03



# PULLOVER · MEILENWEIT 100G MERINO HAND-DYED

## Modell 14 – Hand-dyed 03



**Größe** 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino hand-dyed** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **700 (700 – 800) g** Imran (**Fb 310**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3 und 3,5, 40 cm lang.

**Halbpatentmuster in R:** M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdh.

**Halbpatentmuster in Rd:** M-Zahl teilbar durch 2. Siehe Strickschrift 2. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. Rd 1 x arb., dann die 2. und 3. Rd stets wdh.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Betonte Zunahmen:** Rechter Rand: (Betrifft die ersten 5 M der R) Randm, 1 M li, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li, 1 M re herausstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 5 M der R) Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re, 1 M li herausstr., 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, 1 M li, Randm.

**Maschenprobe:** Halbpatentmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 44 R = 10 x 10 cm.

**HINWEIS:** Das Rückenteil ist 7 cm länger als das Vorderteil!

**Rückenteil:** 131 (139 – 147) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Halbpatentmuster arb.: Randm, lt. Strickschrift 1 beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Randm. Randm in Hin und Rückr als Knötchenrandm str., dabei den Faden fest anziehen. In 13 cm Gesamthöhe beids.

das Ende des Seitenschlitzes markieren, in 37 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 61 (62 – 63) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

**Vorderteil:** Zunächst wie das Rückenteil arb. In 6 cm Gesamthöhe beids. das Ende des Seitenschlitzes markieren, in 30 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 47 (48 – 49) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 15 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 10 x 1 M abn. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe die restl. 43 (47 – 51) M gerade abk.

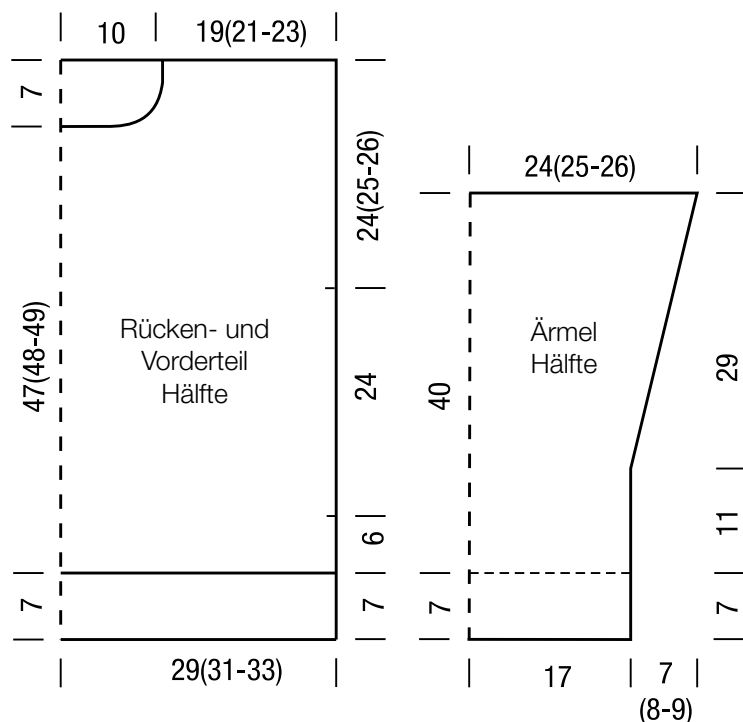
**Ärmel:** 77 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Halbpatentmuster arb.: Randm, lt. Strickschrift 1 beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Randm. Randm in Hin und Rückr als Knötchenrandm str., dabei den Faden fest anziehen. In 18 cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 16. R 7 x 2 M (in jeder 14. R 8 x 2 M – in jeder 14. R 4 x 2 M und in jeder 12. R 5 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 109 (113 – 117) M. Die zugezogenen M nach und nach in das Halbpatentmuster einfügen. In 47 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Rollkragen aus dem inneren Halsausschnitttrand 120 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3 im Halbpatentmuster in Rd nach Strickschrift 2 arb.: lt. Strickschrift 2 beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift 2 enden. Nach 10 cm mit Rundstricknadel Nr. 3,5 weiterarb. Nach insgesamt 25 cm Kragenhöhe M abk., wie sie erscheinen. Kragen zur Hälfte nach außen umschlagen. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 (25 – 26) cm annähen. Seitennähte ab Armausschnitt bis Schlitzmarkierung 24 cm schließen. **HINWEIS:** Das Rückenteil ist 7 cm länger als das Vorderteil. Ärmelnähte schließen, dabei für den Ärmelaufschlag 10 cm der Naht nach außen schließen, restl. Naht nach innen schließen. Ärmelränder 7 cm nach außen umschlagen und an der Naht sowie auf der Ärmelmitte leicht fixieren.

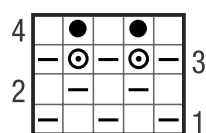


# PULLOVER · MEILENWEIT 100G MERINO HAND-DYED

Modell 14 – Hand-dyed 03

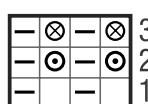


## Strickschrift 1



Rapport = 2 M

## Strickschrift 2



Rapport = 2 M

## Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 U li abh.
- = die M und den U der Vor-R li zusstr.
- ⊗ = die M und den U der Vor-Rd re zusstr.



[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

# TUCH · COOL WOOL HAND-DYED & COOL WOOL

Modell 15 – Hand-dyed 03



# TUCH · COOL WOOL HAND-DYED & COOL WOOL

## Modell 15 – Hand-dyed 03



**Größe** 38 x 200 cm

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool hand-dyed** (100% Schurwolle, Lauflänge 320 m/100 g), **200 g** Neelam (**Fb 112**) und Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle, Lauflänge 160 m/50 g), **100 g** Ecrú (**Fb 432**); Stricknadeln Nr. 3,5.

**Kraus re:** Hin- und Rückr re.

**Doppelte Abkettung:** \* 1 M re, 2 M re verschränkt zusstr., die 2 M der rechten Nadel auf die linke Nadel heben, ab \* stets wdh. Wenn noch 3 M übrig sind, die 3 M re verschränkt zusstr., dann Arbeit beenden.

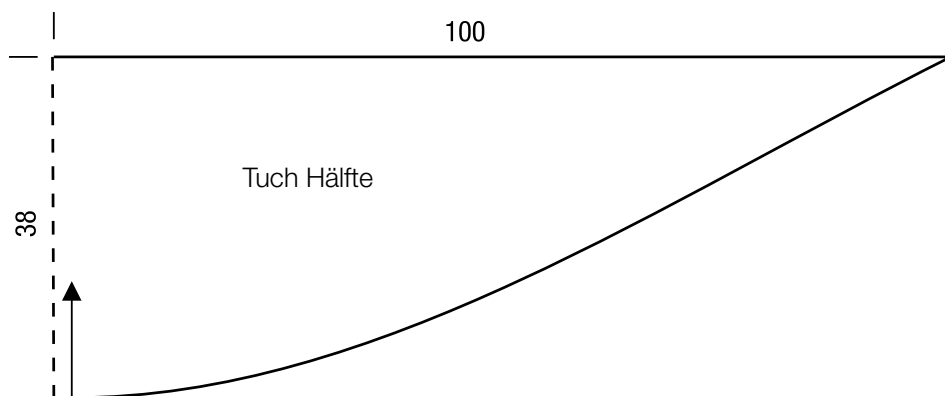
**Maschenprobe:** Kraus re in Cool Wool hand-dyed mit Nadeln Nr. 3,5: 18 M und 50 R = 10 x 10 cm.

**HINWEIS:** Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

**Tuch:** 5 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Cool Wool hand-dyed anschlagen und wie folgt str.: Muster 1 in Cool Wool hand-

dyed: **1. R:** 1 M re, 1 U, 1 M zun. (= aus der folg. M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr.), rechte M bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun. (= aus der folg. M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr.), 1 U, 1 M re. **2. R:** 1 M re, U fallen lassen, 1 M zun. (= aus der folg. M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr.), rechte M bis 3 M vor R-Ende (U mitgezählt), 1 M zun. (= aus der folg. M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr.), U fallen lassen, 1 M re. Es wurden 4 M zugenommen = 9 M. Die 1. und 2. R stets wdh., bis 269 M auf der Nadel sind. Weiter in Muster 2 in Cool Wool: **1. R:** 1 M re, 1 U, 1 M zun. (= aus der folg. M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr.), \* 1 M re verschränkt, 1 M li, ab \* stets wdh. bis 4 M vor R-Ende (U mitgezählt), 1 M re verschränkt, 1 M zun., 1 U, 1 M re. **2. R:** 1 M re, U fallen lassen, 1 M zun., \* 1 M re, 1 M li verschränkt, ab \* stets wdh., bis 4 M vor R-Ende (U mitgezählt), 1 M re, 1 M zun., U fallen lassen, 1 M re. Die 1. und 2. R insgesamt 8 x str. = 16 R. Dann 16 R in Muster 1 in Cool Wool hand-dyed, 16 R Muster 2 in Cool Wool und 6 R in Muster 1 in Cool Wool hand-dyed, danach alle M mit der doppelten Abkettung abk.

**Fertigstellen:** Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)



**MÜTZE · COOL WOOL HAND-DYED**

Modell 16 – Hand-dyed 03



# MÜTZE · COOL WOOL HAND-DYED

## Modell 16 – Hand-dyed 03



**Kopfumfang** 54 – 56 cm

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool hand-dyed** (100% Schurwolle, Lauflänge 320 m/100 g), **100 g** Poonam (**Fb 111**); je 1 Spiel Stricknadeln Nr. 2,5 und 3,5.

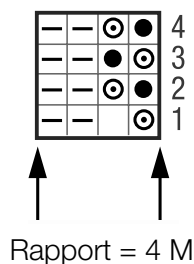
**Rippenmuster:** 2 M re, 2 M li im Wechsel.

**Doppel Patentmuster in Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Siehe Strickschrift. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. Rd 1 x arb., dann die 3. und 4. Rd stets wdh.

**Maschenprobe:** Doppel Patentmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 36 R = 10 x 10 cm.

**Mütze:** 112 M mit Nadeln Nr. 2,5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 28 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster 4 cm str. Mit Nadeln Nr. 3,5 im Doppelten Patentmuster weiterstr.: Lt. Strickschrift beginnen und 28 x den Rapport wdh. In 21 cm Gesamthöhe für die Kopfform in der folg. Rd die jeweils 2 linken M li zusstr. = 84 M. In der folg. 2. Rd anstelle der Patent-M nur rechte M str. und 28 x je 1 M wie folgt abn.: \* 1 M re, 1 M re abh., die linke M re str. und die abgeh. M überziehen, ab \* stets wdh. = 56 M. Weiter in der folg. 2. Rd immer 2 M überzogen zusstr. (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) = 28 M. In der folg. Rd nochmals immer 2 M überzogen zusstr. = 14 M. Die 14 M auf den Arbeitsfaden nehmen. Faden fest zusammenziehen und gut vernähen.

### Strickschrift



### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M mit 1 U li abh.
- = die abgeh. M mit dem U re zusstr.



[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)



**MÜTZE · MEILENWEIT 100G**  
**MERINO HAND-DYED**  
Modell 17 – Hand-dyed 03



# MÜTZE · MEILENWEIT 100G

## MERINO HAND-DYED

### Modell 17 – Hand-dyed 03



**Kopfumfang** 54 – 56 cm

**Material:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino hand-dyed** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g** Maula (**Fb 312**); je 1 Spiel Stricknadeln Nr. 2,5 und 3,5.

**Rippenmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel.

**Patentmuster in Rd:** M-Zahl teilbar 2. **1. Rd:** \* 1 M li, 1 M mit 1 U li abh., ab \* stets wdh. **2. Rd:** \* 1 M li, die M mit dem U re zusstr., ab \* stets wdh. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

**Maschenprobe:** Patentmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 25 M und 45 R = 10 x 10 cm.

**Mütze:** 140 M mit Nadeln Nr. 2,5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 35 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippen-

muster in Rd 3,5 cm str. Mit Nadeln Nr. 3,5 im Patentmuster weiterarb. Nach 15 cm ab Bündchen 7 x je 2 M wie folgt abn.: \* 17 M mustergemäß str. (= 1 M li, 1 Patent-M im Wechsel, 1 M li), dann 1 doppelter Überzug (= 1 Patent-M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), ab \* noch 6 x wdh. Es wurden 14 M abgenommen = 126 M. In der folg. 4. Rd 7 x je 2 M wie folgt abn.: \* 15 M mustergemäß str. (= 1 M li, 1 Patent-M im Wechsel, 1 M li), dann 1 doppelter Überzug (= 1 Patent-M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), ab \* noch 6 x wdh. Es wurden 14 M abgenommen = 112 M. In der folg. 4. Rd 7 x je 2 M wie folgt abn.: \* 13 M mustergemäß str., 1 doppelter Überzug = 98 M. In der folg. 2. Rd 7 x je 2 M wie folgt abn.: \* 11 M mustergemäß str., 1 doppelter Überzug = 84 M. In der folg. 2. Rd 7 x je 2 M wie folgt abn.: \* 9 M mustergemäß str., 1 doppelter Überzug = 70 M. In der folg. 2. Rd 17 x je 2 M wie folgt abn.: \* 1 M li, 1 doppelter Überzug = 36 M. In der folg. 2. Rd 18 x je 2 re zusstr., = 1 linke M und 1 Patent-M = 18 M. Die restl. 18 M auf den Arbeitsfaden nehmen. Faden fest zus. ziehen und gut vernähen.



[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**SCHAL ·**  
**MEILENWEIT 100G MERINO HAND-DYED**  
Modell 18 – Hand-dyed 03



# SCHAL · MEILENWEIT 100G

## MERINO HAND-DYED

### Modell 18 – Hand-dyed 03



**Größe** 40 x 170 cm

**Material:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino hand-dyed** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **400 g** Maula (**Fb 312**); Stricknadeln Nr. 3,5.

**Wellenpatentmuster:** M-Zahl teilbar 22 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. Sofern in der Zeichen-erklärung nicht anders angegeben, in den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 42. R 1 x arb., dann die 3. – 42. R stets wdh.

**Doppelte Randm:** Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit

führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

**Maschenprobe:** Wellenpatentmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 25 M und 43 R = 10 x 10 cm.

**Schal:** 105 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und gleich im Wellenpatentmuster arb., dafür M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M li, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, 89 M Wellenpatentmuster (= 4 x den Rapport wdh., dann die letzte M der Strickschrift), 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, 1 M li, doppelte Randm. In ca. 180 cm Gesamthöhe alle M abk., wie sie erscheinen.

**Fertigstellen:** Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

#### Strickschrift

–	P	–	P	–	P	✓	P	–	P	–	P	∕	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	41
–	P	–	P	–	P	–	✓	P	–	P	–	P	∕	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	39
–	P	–	P	–	P	✓	P	–	P	–	P	∕	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	37
–	P	–	P	–	✓	P	–	P	–	P	∕	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	35
–	P	–	P	✓	P	–	P	–	P	∕	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	33
–	P	–	✓	P	–	P	–	P	∕	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	31
–	P	✓	P	–	P	–	P	∕	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	29
–	✓	P	–	P	–	P	∕	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	27
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	25
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	23
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	✓	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	21
–	P	–	P	–	P	–	∕	P	–	P	–	P	✓	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	19
–	P	–	P	–	P	–	P	–	∕	P	–	P	–	P	✓	–	P	–	P	–	P	–	P	–	17
–	P	–	P	–	P	–	P	–	∕	P	–	P	–	P	✓	–	P	–	P	–	P	–	P	–	15
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	∕	P	–	P	–	P	✓	–	P	–	P	–	P	–	13
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	∕	P	–	P	–	P	✓	–	P	–	P	–	P	–	11
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	∕	P	–	P	–	P	✓	–	P	–	P	–	P	–	9
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	∕	P	–	P	–	P	–	P	✓	–	P	–	P	–	7
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	5
–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	P	–	3
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	

Rapport = 22 M

#### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Patent-M: Hinr: 1 M mit 1 U li abh.  
Rückr: Die M mit dem U li zusstr.
- ∕ = 2 M li zusstr.
- ✓ = Hinr: Aus dem Quersfaden 1 M re verschränkt herausstr. Rückr: 1 M li
- ✓ = Hinr: Aus dem Quersfaden 1 M li verschränkt herausstr. Rückr: 1 M re





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

# **JACKE · COOL WOOL HAND-DYED**

Modell 19 – Hand-dyed 03



# JACKE · COOL WOOL HAND-DYED

## Modell 19 – Hand-dyed 03



**Größe** 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool hand-dyed** (100% Schurwolle, Lauflänge 320 m/100 g), **500 (600 – 700) g** Seema (**Fb 114**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40, 60, 80 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 3,5 und 5 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Dunkelgrün, Gr. 28 mm.

**Kraus li:** Hin- und Rückr li.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr li str.

**Hebemaschenmuster:** M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm.

**1. R (= Hinr):** Randm, \* 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M li, ab \* stets wdH., 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, Randm. **2. und 4. R (= Rückr):** Li. **3. R (= Hinr):** Randm, \* 1 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab \* stets wdH., 1 M li, Randm. Die 1. – 4. R stets wdH.

**Betonte Zunahmen:** Die Zunahmen werden stets in den Rückr gearb. Dafür aus der 1. und der 8. M der markierten kraus linken M den Maschen-Bogen der vorletzten R auffassen und li verschränkt str.

**Maschenprobe:** Hebemaschenmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 21 M und 42 R = 10 x 10 cm. Kraus li mit Nadeln Nr. 4,5: 21 M und 42 R = 10 x 10 cm.

**HINWEIS:** Die Jacke wird in einem Stück Top-Down gestrickt. Man beginnt am Halsbündchen. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

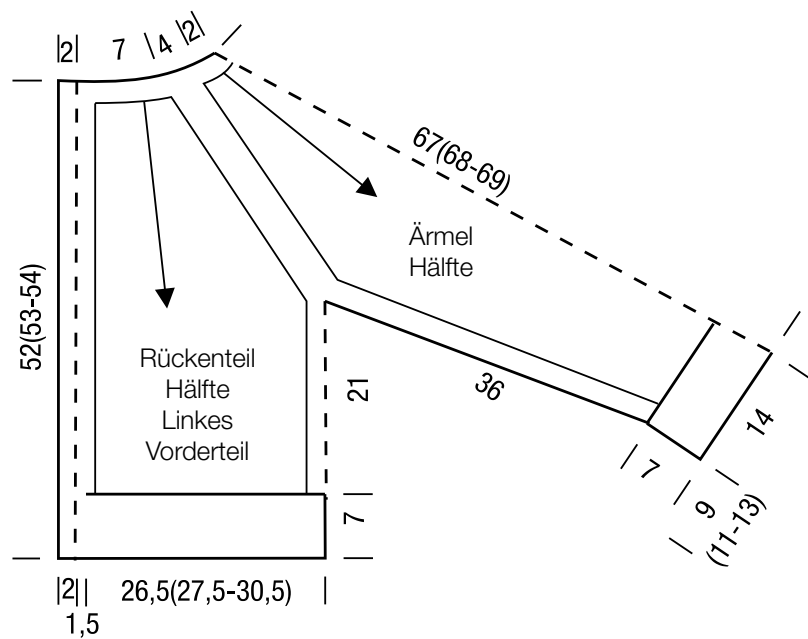
**Jacke:** 117 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str., dann kraus li str. Nach 3 cm in die Verschlussblende des rechten Vorderteils das 1. Knopfloch wie folgt einstr.: 3 M kraus li, 2 M abk., kraus re str. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Noch 4 Knopflocher im Abstand von je 10 (10,5 – 11) cm einstr. Nach insgesamt 4 cm kraus li mit Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang, weiterarb. und M wie folgt einteilen: 8 M kraus li, = Verschlussblende, 11 M Hebemaschenmuster, 8 M kraus li, = Raglanschräge, 9 M Hebemaschenmuster, 8 M kraus li, = Raglanschräge, 29 M Hebemaschenmuster, 8 M kraus li, = Raglanschräge, 9 M Hebemaschenmuster, 8 M kraus li, = Raglanschräge, 11 M Hebemaschenmuster, 8 M kraus li, = Verschlussblende. Die jeweils 8

M kraus li Raglanschräge markieren und gleich in der folg. Rückr für die Zunahmen der Raglanschrägen aus der 1. und der 8. M der markierten kraus linken M den Maschen-Bogen der vorletzten R auffassen und li verschränkt str. Diese Zunahmen in jeder 2. R insgesamt 32 x arb., dann in jeder 4. R 4 x (in jeder 2. R insgesamt 38 x arb., dann in jeder 4. R 2 x – in jeder 2. R insgesamt 44 x) arb. Mit zunehmender M-Zahl auf die jeweils längere Rundstricknadel wechseln. Je Raglanschräge wurden beids. je 36 (40 – 44) M zugenommen = insgesamt 405 (437 – 469) M. Nach der letzten Zunahme noch 4 R str., dann die Arbeit in rechtes und linkes Vorderteil, Ärmel und Rückenteil jeweils in der Mitte der 8 M Raglanschräge teilen: 59 (63 – 67) M linkes Vorderteil, 89 (97 – 105) M 1. Ärmel, 109 (117 – 125) M Rückenteil, 89 (97 – 105) M 2. Ärmel, 59 (63 – 67) M rechtes Vorderteil. Die je 89 (97 – 105) M der Ärmel stilllegen.

**Rückenteil, rechtes und linkes Vorderteil:** An den Teilungsstellen je Teil 4 M dazu anschlagen = 63 (67 – 71) M linkes Vorderteil, 117 (125 – 133) M Rückenteil, 63 (67 – 71) M rechtes Vorderteil = 243 (259 – 275) M. Die dazu angeschlagenen M kraus li str. Die Einteilung der M sieht nun wie folgt aus: 8 M kraus li, 47 (51 – 55) M Hebemaschenmuster, 16 M kraus li, 101 (109 – 117) M Hebemaschenmuster, 16 M kraus li, 47 (51 – 55) M Hebemaschenmuster, 8 M kraus li. Geradeaus weiterarb. Nach 21 cm ab Raglanschräge, bzw. nach der gewünschten Länge, für die Seitenschlitze Arbeit erneut teilen: 63 (67 – 71) M linkes Vorderteil, 117 (125 – 133) M Rückenteil, 63 (67 – 71) M rechtes Vorderteil. Mit jedem Teil nacheinander noch 7 cm kraus li str., dann M locker abk.

**Ärmel:** Die zuvor stillgelegten 89 (97 – 105) M des 1. Ärmels mit Nadel Nr. 4,5 wieder in Arbeit nehmen und beids. je 5 M dazu anschlagen = 99 (107 – 115) M. In offener Arbeit weiterab.: Randm, 8 M kraus li, 81 (89 – 97) M Hebemaschenmuster, 8 M kraus li, Randm. Die Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 7. (7. – 5.) R (= Hinr) 1 x 1 M beids. wie folgt abn.: Knötchenrandm, 7 M kraus li, 2 M li zusstr., 79 (87 – 95) M Hebemaschenmuster, 2 M li zusstr., 7 M kraus li, Knötchenrandm. In dieser Weise in jeder 8. R noch 18 x 1 M (in jeder 6. R noch 19 x 1 M, dann in jeder 8. R 3 x 1 M – in jeder 4. R noch 7 x 1 M und in jeder 6. R 19 x 1 M) beids. abn. = 61 M. Nach 36 cm ab Raglanschräge noch 7 cm kraus li über alle M str., dann M abk. 2. Ärmel ebenso str.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Unterarmnähte schließen. Ärmelnähte schließen. Die Ränder der Verschlussblenden mit Häkelnadel Nr. 3,5 mit 1 R Ketten überhäkeln. Knöpfe annähen.







[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

# MÜTZE · ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO

Modell 20 – Hand-dyed 03



# MÜTZE · ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO

## Modell 20 – Hand-dyed 03



### Kopfumfang 54 - 56 cm

Es sind zwei Mützen in unterschiedlichen Farbvarianten beschrieben. Die Angaben für die 2. Farbvariante stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Mützen.

**Material:** 1. Farbvariante: Lana Grossa **Ecopuno hand-dyed** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaka, Lauflänge 215 m/50 g), **50 g Dharma (Fb 510)** und Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaka, Lauflänge 215 m/50 g), **50 g Dunkelgrau (Fb 15)**, 2. Farbvariante: Lana Grossa **Ecopuno hand-dyed** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaka, Lauflänge 215 m/50 g), **50 g Sunita (Fb 512)** und Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaka, Lauflänge 215 m/50 g), **50 g Silbergrau (Fb 45)**; je 1 Spiel Stricknadeln Nr. 3 und 4, 1 Pomponmaker von Lana Grossa Ø 6,5 – 8,5 cm.

**Rippenmuster:** 2 M li, 2 M re im Wechsel.

**Glatt re in Rd:** In Rd immer rechte M str.

**Kraus re in Rd:** 1 Rd re, 1 Rd li im Wechsel.

**Grundmuster:** \* 2 Rd glatt re in Dharma (Sunita), 2 Rd kraus re in Dunkelgrau (Silbergrau), ab \* stets wdh.

**Maschenprobe:** Grundmuster mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 38 R/Rd = 10 x 10 cm.

**Mütze:** 88 M mit Nadeln Nr. 3 in Dunkelgrau (Silbergrau) anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Nadeln verteilen = 22 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster in Rd str. In 14 cm Gesamthöhe auf jeder Nadel verteilt je 2 M zun. = 96 M. Auf jeder Nadel befinden sich nun 24 M. Mit Nadeln Nr. 4 im Grundmuster weiterarb. In 28 cm Gesamthöhe mit den Abnahmen für die Kopfform beginnen. **1. Rd:** Jede 11. und 12. M re zusstr. = 88 M. **2. Rd und alle nicht erwähnten Rd:** Ohne Abnahmen. **5. Rd:** Jede 10. und 11. M re zusstr. = 80 M. **9. Rd:** Jede 9. und 10. M re zusstr. = 72 M. **11. Rd:** Jede 8. und 9. M re zusstr. = 64 M. **13. Rd:** Jede 7. und 8. M re zusstr. = 56 M. **15. Rd:** Jede 6. und 7. M re zusstr. = 48 M. **17. Rd:** Jede 5. und 6. M re zusstr. = 40 M. **19. Rd:** Jede 3. und 4. M re zusstr. = 30 M. **21. Rd:** Jede 2. und 3. M re zusstr. = 20 M. Arbeitsfaden durch die restl. 20 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen.

**Fertigstellen:** Mit dem Pomponmaker einen Pompon in Dharma und Dunkelgrau (Sunita und Silbergrau) herstellen. Pompon gleichmäßig zurückschneiden, Ø ca. 6 cm, und auf der Mützenmitte annähen.





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**SCHAL ·**  
**ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO**  
Modell 21 – Hand-dyed 03

# SCHAL ·

## ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO

### Modell 21 – Hand-dyed 03



**Größe** 33 x 200 cm

**Material:** Lana Grossa **Ecopuno hand-dyed** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **50 g** Dharma (**Fb 510**) und **100 g** Sunita (**Fb 512**) und Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **100 g** Silbergrau (**Fb 45**) und **50 g** Dunkelgrau (**Fb 15**); Stricknadeln Nr. 4.

**Karomuster in Schattentechnik:** Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden.

**Doppelte Randm:** Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die

folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

**Maschenprobe:** Karomuster in Schattentechnik mit Nadeln Nr. 4: 21 M und 39 R = 10 x 10 cm.

**Schal:** 72 M mit Nadeln Nr. 4 in Ecopuno Dunkelgrau anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Karomuster in Schattentechnik nach Strickschrift weiterarb. und beids. doppelte Randm str., diese sind in der Strickschrift bereits mit eingezeichnet. Die \* 1. und 2. R 1 x arb., die 3. – 6. R 8 x arb., die 7. – 80. R 1 x arb., ab \* noch 6 x wdh., dann die 1. und 2. R 1 x arb., die 3. – 6. R 8 x arb., dann in Ecopuno Dunkelgrau 1 Hinr rechte M und in der folg. Rückr alle M re abk. = ca. 200 cm Gesamthöhe.

**Fertigstellen:** Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

#### Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

⊙ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen

● = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen

□ = 1 M Sunita (Fb 512)

■ = 1 M Silbergrau (Fb 45)

■ = 1 M Dharma (Fb 510)

■ = 1 M Dunkelgrau (Fb 15)



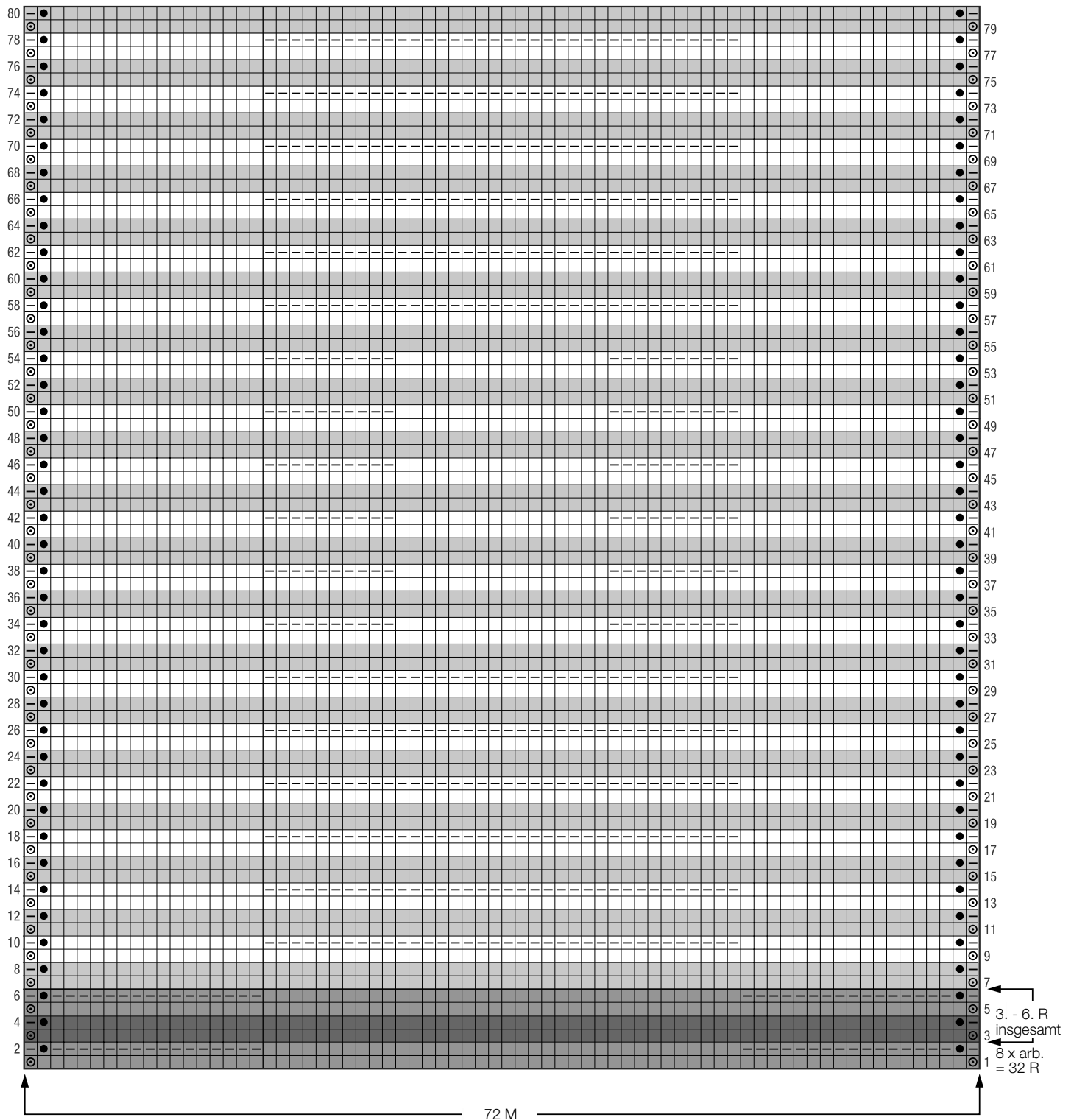
# SCHAL ·

## ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO

### Modell 21 – Hand-dyed 03



#### Strickschrift







[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**JACKE ·**  
**MEILENWEIT 100G MERINO HAND-DYED**  
Modell 22 – Hand-dyed 03



# JACKE · MEILENWEIT 100G MERINO HAND-DYED

## Modell 22 – Hand-dyed 03



**Größe** 36 – 38/40 und 40 – 42/44

Die Angaben für Größe 40 – 42/44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

**Material:** Lana Grossa **Meilenweit 100G Merino hand-dyed** (80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **500 (600) g** Sudhir (**Fb 311**); 1 Häkelnadel Nr. 4.

**Reliefmuster:** Fe M, dabei ab der 2. R stets in das rückw. M-Glied der Vorr 1 fe M häkeln und jede R mit 1 Wendeluftm beginnen.

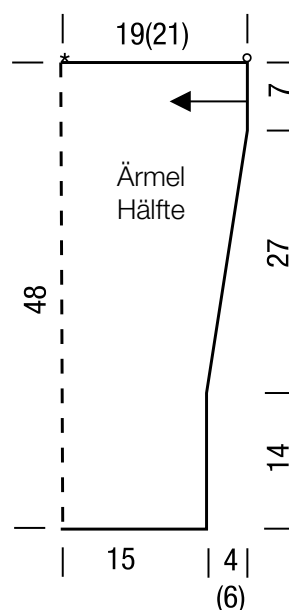
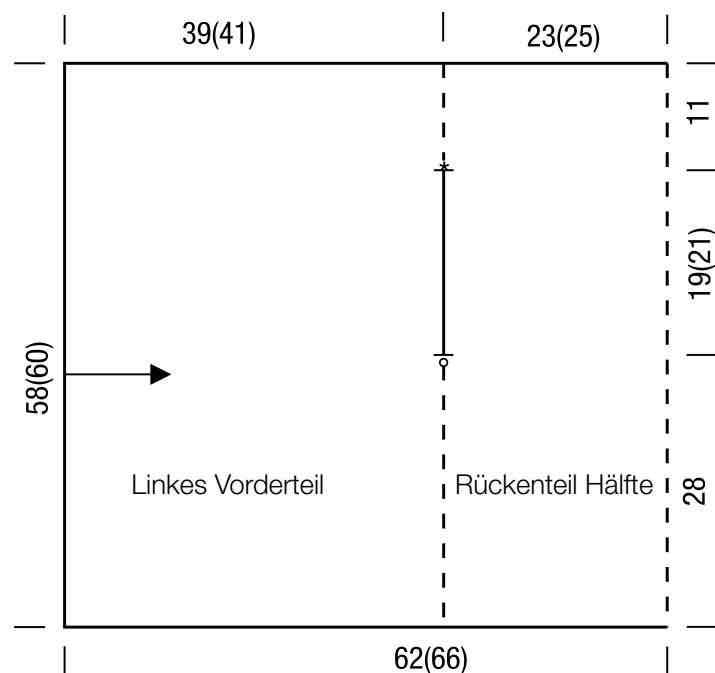
**Maschenprobe:** Reliefmuster mit Häkelnadel Nr. 4: 17,5 M und 23 R = 10 x 10 cm.

**Rückenteil und linkes und rechtes Vorderteil:** HINWEIS: Rückenteil und linkes und rechtes Vorderteil werden in einem Stück und quer gehäkelt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Häkelrichtung an. Man beginnt am linken Vorderteil. 102 (106) Luftm mit Häkelnadel Nr. 4 anschlagen und 1 R fe M häkeln, dann im Reliefmuster arb. In 39 (41) cm Gesamthöhe für den Armausschnitt ab rechtem Rand 50 M häkeln, die folg. 33 (37) M mit Luftm übergehen, dann die restl. 19 M

häkeln. In der folg. Rückr in die 33 (37) Luftm fe M arb. und in der folg. R über alle M im Reliefmuster arb. In 62 (66) cm Gesamthöhe ist die rückw. Mitte erreicht. Ab hier das Teil gegengleich beenden.

**Ärmel:** HINWEIS: Der Ärmel wird quer gehäkelt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Häkelrichtung an. 13 Luftm mit Häkelnadel Nr. 4 anschlagen und 1 R fe M häkeln, im Reliefmuster arb., dabei für die Ärmelschräge am linken Rand in jeder 2. R 3 x 9 Luftm, 2 x 10 Luftm und 1 x 25 Luftm (in jeder 2. R 2 x 6 Luftm, 5 x 7 Luftm und 1 x 25 Luftm) dazu anschlagen = 85 M. Über die zugenommenen M jeweils zuerst 1 R fe M häkeln, dann im Reliefmuster weiterarb. Nach 30 cm ab der letzten Zunahme, = untere Ärmelbreite, am linken Rand die zugenommenen M gegengleich wieder abn.: 1 x 25 M unbehäkelt lassen, dann in jeder 2. R 2 x 10 M und 3 x 9 M (in jeder 2. R 5 x 7 M und 2 x 6 M) unbehäkelt lassen = 13 M. Nach 2 R Arbeit beenden. 2. Ärmel ebenso arb.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Ärmel lt. Schnittskizze so einsetzen, dass \* auf \* und ° auf ° trifft. Ärmelnähte schließen.







[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**PULLOVER MIT STULPEN .**  
**ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO**  
Modell 23 – Hand-dyed 03



# PULLOVER MIT STULPEN ·

## ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO

### Modell 23 – Hand-dyed 03



**Größe** 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Ecopuno hand-dyed** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **450 (500 – 500) g** Surya (**Fb 507**) und Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **100 g** Khaki (**Fb 27**); **Pullover:** Je 1 Rundstricknadel Nr. 2,5 und 3,5, 80 cm lang und 1 Häkelnadel Nr. 3, **Stulpen:** Je 1 Spiel Stricknadeln Nr. 3 und 3,5.

**Rippenmuster:** 2 M li, 2 M re im Wechsel.

**Biesenmuster:** M-Zahl teilbar durch 10 + 5 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 20. R stets wdH.

**Knötchenrandm:** Randm in Hin- und Rückr re str.

**Maschenprobe:** Biesenmuster mit Rundstricknadel Nr. 3,5: 22,5 M und 45,5 R = 10 x 10 cm. Rippenmuster mit Nadeln Nr. 3, leicht gedehnt gemessen: 26 M und 34 R = 10 x 10 cm.

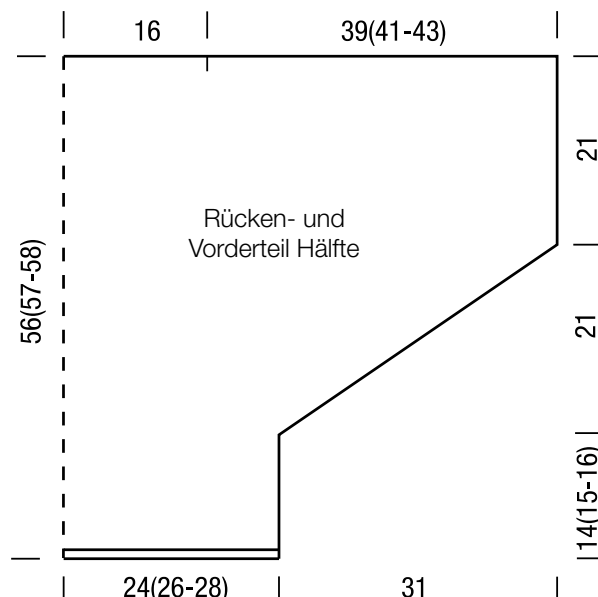
#### PULLOVER

**Rückenteil:** 102 (114 – 122) M mit Nadeln Nr. 2,5 in Ecopuno Print anschlagen und 2 R im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, \* 2 M re, 2 M li, ab \* stets wdH., 2 M re, 1 M li, Randm. Dann mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 in offener Arbeit im Biesenmuster weiterarb. und in der 1. R gleichmäßig verteilt 5 (3 – 5) M zun. = 107 (117 – 127) M: Randm, lt. Strickschrift beginnen, 10 (11 – 12) x den Rapport wdH., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm als Knötchenrandm str. In 14 (15 – 16) cm Gesamthöhe für die Ärmel 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 2. R 26 x 1 M, 20 x 2 M und 1 x 3 M beids. zun. = 247 (257 – 267) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Biesenmuster einfügen. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

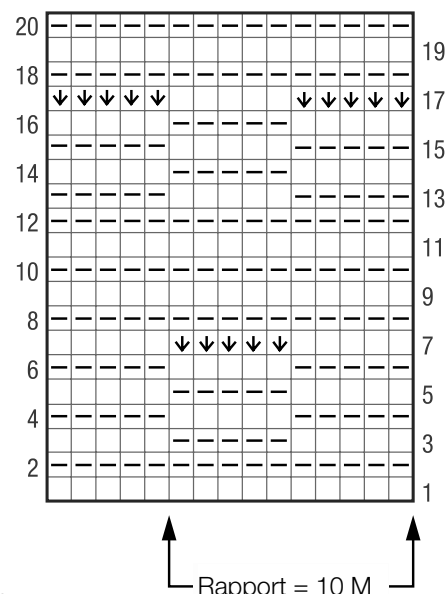
**Vorderteil:** Wie das Rückenteil arb.

**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen, dabei für den Halsausschnitt die mittl. 32 cm offen lassen. Den Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 3 mit 1 Rd Kettm umhäkeln. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

**STULPEN:** 64 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Khaki anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 16 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster in Rd arb. Nach 15 cm mit Nadeln Nr. 3 weiterarb. In 45 cm Gesamthöhe alle M abk., wie sie erscheinen. 2. Stulpe ebenso arb.



#### Strickschrift



#### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ⬇ = 1 tiefer gestochene rechte M (= mit der rechten Nadel auf der Rückseite der Arbeit in das querliegende M-Glied der darunterliegenden 5. R einstecken. Das M-Glied auf die linke Nadel heben und mit der folg. M re zusstr.)





[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**TUCH ·  
ECOPUNO HAND-DYED &  
ECOPUNO**

Modell 24 – Hand-dyed 03



# TUCH ·

## ECOPUNO HAND-DYED & ECOPUNO

### Modell 24 – Hand-dyed 03



**Größe** 83 x 259 cm

**Material:** Lana Grossa **Ecopuno hand-dyed** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **150 g Indu (Fb 511)** und Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% (Baby) Alpaca, Lauflänge 215 m/50 g), **50 g Jaffaorange (Fb 5)** und **50 g Rotorange (Fb 34)**; 1 Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang.

**Kraus re:** Hin- und Rückr re.

**Persianermuster:** M-Zahl teilbar durch 4. **1. R (= Hinr):** Linke M. **2. R (= Rückr):** \* Aus der folg. M 1 M re, 1 M li, 1 M re herausstr., 3 M li zusstr., ab \* stets wdh. **3. R (= Hinr):** Linke M. **4. R (= Rückr):** \* 3 M li zusstr., aus der folg. M 1 M re, 1 M li, 1 M re herausstr., ab \* stets wdh. Die 1. – 4. R stets wdh.

**Randm:** Hinr: 1. M re str., am Ende der R ist keine Randm, hier immer 2 M re zus. str. Rückr: Die 1. und letzte M re str.

**Maschenprobe:** Kraus re mit Nadeln Nr. 4: 21 M und 38 R = 10 x 10 cm.

**HINWEIS:** Das Tuch hat eine Sichelform. Man beginnt an der Tuchspitze.

**Tuch:** 6 M mit Rundstricknadel Nr. 4 in Indu anschlagen. Die Anschlags-R zählt bereits zur 1. R. **2. R (= Rückr):** Alle M re str. **3. R (= Hinr):** 1 M re, 1 M zun. (= 1 M re str., die M jedoch auf der linken Nadel liegen lassen und durch das hintere M-Glied noch 1 M re verschränkt herausstr.), rechte M bis vor die letzten beiden M der R, 2 M re zusstr. = 6 M. Die M-Zahl bleibt unverändert. **4. R (= Rückr):** 1 M re, rechte M bis vor die letzten beiden M der R, 1 M zun. (= 1 M re str., die M jedoch auf der linken Nadel liegen lassen und durch das hintere M-Glied noch 1 M re

verschränkt herausstr.), 1 M re = 7 M. Es wurde 1 M zugenommen. Die Zu- und Abnahmen werden über das ganze Tuch so gestrickt, wie in der 3. und 4. R, d.h. es wird in jeder 2. R 1 M zugenommen. Durch diese Ab- und Zunahmen entsteht die sichelförmige Form des Tuchs. Wenn 77 Krausrippen gestrickt wurden, = 154 R, sind 83 M auf der Nadel. Nun 16 R im Persianermuster in Rotorange str., dabei beids. die Zu- und Abnahmen weiterführen. Da das Muster durch die Zu- und Abnahmen nicht immer aufgeht, zu Beginn der Rückr darauf achten, dass das Muster sich nicht versetzt. Danach in folg. Streifen- und Musterfolge weiterarb.: Indu 46 R kraus re, Jaffaorange 4 R kraus re, Indu 4 R kraus re, Jaffaorange 4 R kraus re, Indu 4 R kraus re, **HINWEIS:** Die Fäden beim Stricken der Streifen nicht abschneiden, sondern an der Seite mit hochnehmen, dabei darauf achten, dass sie in jeder Hinr verkreuzt werden. Nun weiter in Jaffaorange 16 R Persianermuster, Indu 4 R kraus re, Jaffaorange 4 R kraus re, Indu 4 R kraus re, Jaffaorange 4 R kraus re, Indu 40 R kraus re, Rotorange 16 R Persianermuster, Indu 28 R kraus re, Jaffaorange 4 R kraus re, Indu 4 R kraus re, Jaffaorange 16 R Persianermuster, Indu 4 R kraus re, Jaffaorange 4 R kraus re, Indu 28 R kraus re, Rotorange 6 R Persianermuster, Indu 14 R kraus re. Den Abschlussrand in Rotorange wie folgt arb.: **1. R (= Hinr):** 1 M re, 1 M zun., \* 1 U, 2 M re zusstr., ab \* stets wdh., enden mit 2 M re zusstr. Wenn nur 1 M am Ende übrig ist, diese M re str. **2. R (= Rückr):** Alle M re str., U fallen lassen, aus der vorletzten M 1 M zun. (= 1 M re, 1 M re verschränkt), 1 M re. **3. R (= Hinr):** 1 M re, 1 M zun. (= 1 M re, 1 M re verschränkt), aus jeder folg. M der R 1 M re und 1 M li herausstr., enden mit 2 M re zusstr. **4. R (= Rückr):** Alle M re str., aus der vorletzten M 1 M zun. (= 1 M re, 1 M re verschränkt), 1 M re. Die 1. – 4. R noch 3 x wdh. Zum Schluss 2 R kraus re in Jaffaorange, 1 R re in Rotorange und in der folg. R alle M re und locker abk.

**Fertigstellen:** Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.



[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)



**MÜTZE · COOL WOOL HAND-DYED &  
COOL WOOL**

Modell 25 – Hand-dyed 03



# MÜTZE · COOL WOOL HAND-DYED & COOL WOOL

## Modell 25 – Hand-dyed 03



**Kopfumfang** 54 – 56 cm

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool hand-dyed** (100% Schurwolle, Lauflänge 320 m/100 g), **100 g Kolkata (Fb 109)** und Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle, Lauflänge 160 m/50 g), **50 g Mokka (Fb 2074)**; 1 Spiel Stricknadeln Nr. 4,5.

**HINWEIS:** Für Mütze und Loop zusammen benötigt man 200 g Cool Wool hand-dyed und 50 g Cool Wool.

**Grundmuster:** M-Zahl teilbar durch 2. **1. Rd:** \* 1 M re, 1 M li, ab \* stets wdh. **2. Rd:** \* 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, ab \* stets wdh. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

**Streifenfolge:** \* 6 Rd Cool Wool hand-dyed, 6 Rd Cool Wool, ab \* noch 1 x wdh., 22 Rd Cool Wool hand-dyed, ° 2 Rd Cool

Wool, 8 Rd Cool Wool hand-dyed, ab ° noch 1 x wdh., 2 Rd Cool Wool, 1 Rd Cool Wool hand-dyed = 69 Rd.

**Maschenprobe:** Grundmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 26 M und 35 Rd = 10 x 10 cm.

**Mütze:** 90 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Cool Wool hand-dyed anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 23/22/23/22 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Grundmuster und 69 Rd nach Streifenfolge str. In Cool Wool hand-dyed weiterarb. und gleich mit den Abnahmen für die Kopfform beginnen: **1. Rd:** \* 1 M re, 1 M li, 3 M re zusstr., 1 M li, ab \* noch 14 x wdh. = 60 M. **2. – 6. Rd:** Ohne Abnahmen. **7. Rd:** \* 3 M re zusstr., 1 M li, ab \* noch 14 x wdh. = 30 M. **8. Rd:** Immer 2 M re zusstr. = 15 M. Die restl. 15 M auf den Arbeitsfaden nehmen. Faden fest zusammenziehen und gut vernähen.



[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

# LOOP · COOL WOOL HAND-DYED & COOL WOOL

Modell 26 – Hand-dyed 03



# LOOP · COOL WOOL HAND-DYED & COOL WOOL

## Modell 26 – Hand-dyed 03



**Größe** 68 x 32 cm, Umfang x Höhe

**Material:** Lana Grossa **Cool Wool hand-dyed** (100% Schurwolle, Lauflänge 320 m/100 g), **200 g Kolkata (Fb 109)** und Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle, Lauflänge 160 m/50 g), **50 g Mokka (Fb 2074)**; 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang.

**HINWEIS:** Für Mütze und Loop zusammen benötigt man 200 g Cool Wool hand-dyed und 50 g Cool Wool.

**Grundmuster:** M-Zahl teilbar durch 2. **1. Rd:** \* 1 M re, 1 M li, ab \* stets wdh. **2. Rd:** \*1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, ab \* stets wdh. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

**Streifenfolge:** \* 6 Rd Cool Wool hand-dyed, 6 Rd Cool Wool, ab \* noch 1 x wdh. = 24 Rd

**Maschenprobe:** Grundmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 26 M und 35 Rd = 10 x 10 cm.

**Loop:** 180 M mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 in Cool Wool hand-dyed anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Grundmuster 24 Rd nach Streifenfolge str. dann 18 cm in Cool Wool hand-dyed, dann 24 Rd Streifenfolge, jedoch mit 6 Rd Cool Wool beginnen. In 32 cm Gesamthöhe alle M abk.

